



e.info

Sonderausgabe zur „efa 2019“ vom 18.-20. September 2019, Leipziger Messegelände

Fachverband
Elektro- und Informationstechnik
Sachsen / Thüringen



Informationsdienst für Elektrofachbetriebe in
Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt
August/September 2019
Ausgabe 4 / 2019



Fachmesse für Elektro-, Gebäude-,
Licht- und Energietechnik

18.-20. September 2019

Die Herausforderungen heute mit Einhaltung der Klimaziele, Schonung der Umwelt, smarter Technologie und den steigenden Bedürfnissen nach Sicherheit und Komfort macht die Gebäudetechnik zum Schlüssel des Lebens von morgen und übermorgen. Das Elektrohandwerk hat mit der Umsetzung neuer Technologien und dem Einsatz hochwertiger Produkte einen bedeutenden Anteil, zum Erreichen der Ziele beizutragen. Ständiger Wissenstransfer ist hierfür die Voraussetzung.

Der Besuch der efa 2019 bietet Wissens-Update und Upgrade

Eine optimale Gelegenheit für ein Wissens-Update und Upgrade bietet die regionale Fachmesse „efa“ auch in diesem Jahr wieder vom 18. bis 20. September 2019 in Leipzig mit einer Vielzahl neuer Produkte der Hersteller und einem umfassenden Weiterbildungsangebot. Mehrere Seminare in vier verschiedenen Foren, spezielle Bereiche für junge Gesellen und Lehrlinge und Expertenrunden bieten für jeden Besucher einen Mehrwert. In dieser Sonderausgabe der Mitgliederzeitschrift für Fachbetriebe im Elektrohandwerk erhalten alle Fachkollegen in Mitteldeutschland Informationen zum Besuch der Messe in Leipzig. Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Aus dem Inhalt:

- Neue Produkte der Aussteller ab Seite 11
-  efa forum |Seite 12
-  Forum:Licht |Seite 14
-  Forum:Energietechnik |Seite 15
-  Forum:Innovation |Seite 16
-  E|Haus |Seite 30
-  YOUNG:efa |Seite 24





Meinung der Fachkollegen: efa ist ein Pflichttermin

„In der Elektro- und Gebäudetechnik herrscht ein hohes Innovationstempo. Für uns als Unternehmen ist deshalb es von zentraler Bedeutung, auf dem aktuellen Stand zu sein – sei es bei neuen Normen und Richtlinien, Trends und Entwicklungen oder konkreten Produkten. Die efa bietet dafür den idealen Rahmen und präsentiert die Quintessenz aller relevanten Themen. Durch die Fülle an Marktführern und großen Herstellern bekommt man den direkten Draht zu vielen Partnern aus der Industrie. Im Fachprogramm wird detailliert über aktuelle Themen informiert und zu wichtigen Neuerungen geschult. Für uns ist die efa ein Pflichttermin.“

Stephan Findeisen, Geschäftsführer der ELMO – Elektromontagen Leipzig GmbH

ep ELEKTROPRAKTIKER – efa Leipzig 2019

Messe-Highlights:

- epWORKSHOP „messen und prüfen“
- Produktvorstellung: epDIGITAL
- epINSTROM 2.0 inklusive AE-Modul
- Gefährdungsbeurteilung mit RISK CHECK
- Bücher – Sonderhefte – DOSSIERS
- z.B. "Messen und Prüfen - Grundlagen"
- epMOBILE-Parcours mit eKART-Strecke

Halle 5,
Stand B27



Sehr geehrte Fachkollegen,

die Konjunktur in der Elektrobranche hält sich bereits seit vielen Monaten auf einem hohen Niveau. Die Umsatzsteigerungen im ersten Quartal 2019 im sächsischen Elektroh Handwerk lag bei knapp 7% im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Situation in der Mehrzahl der Betriebe unserer Branche ist derzeit von vollen Auftragsbüchern, knappen Arbeitskräfteressourcen und dadurch bedingte oft von längeren Wartezeiten für Kunden gekennzeichnet. Und trotz einiger Indizien für eine zukünftige Verlangsamung der gesamtwirtschaftlichen Konjunktorentwicklung in Deutschland sind die Aussichten für die Elektrobranche auch weiterhin positiv.

In solchen wirtschaftlichen Hochphasen rücken erfahrungsgemäß Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter sowie des

Informationsgewinns auf technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Gebieten etwas aus dem Fokus der Betriebe. Bildungsangebote und Messebesuche werden häufig als zeitraubend empfunden und gerne verschoben.

Doch gerade in konjunkturell starken Zeiten ist es wichtig, sich fachlich über zukunftsweisende Technologien und Trends zu informieren und das Wissen auf den neuesten Stand zu bringen, um auch zukünftig am Markt bestehen zu können. Die kontinuierliche Weiterbildung der Mitarbeiter wiederum ist ein wichtiges Mittel für die Unternehmen, gute und zuverlässige Fachkräfte zu gewinnen und an sich zu binden. Wirtschaftlicher Erfolg und das Vertrauen der Kunden in die Fachkompetenz der Unternehmen lassen sich nur so langfristig und auch für konjunkturell wieder einmal schwieriger werdende Zeiten sichern.

Eine sehr gute Möglichkeit für Informationsgewinn und Mitarbeiterfortbildung gleichermaßen stellt die Fachmesse „efa“ dar, die führende Fachmesse der Elektrobranche in Mitteldeutschland. Als Unternehmer kann ich Ihnen nur empfehlen, deren vollumfassendes Informations- und Weiterbildungsangebot wahrzunehmen.

Ich lade Sie und ihre Mitarbeiter und Lehrlinge recht herzlich zur regionalen Fachmesse „efa 2019“ vom 18. bis 20. September 2019 nach Leipzig ein

Ihr Andreas Schulze
Vorsitzender Fachverband
Elektro- und Informationstechnik
Sachsen/Thüringen



Branchenentwicklung entgegen dem wirtschaftlichen Trend

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich zwar etwas verschlechtert und das Geschäftsklima hat sich sowohl im Wohnungsbau als auch im gewerblichen und öffentlichen Hochbau eingetrübt, aber das Handwerk – besonders das Aus-

bauhandwerk kann in diesem und im nächsten Jahr mit Umsatzsteigerungen rechnen. Die Umsätze im Sächsischen Elektroh Handwerk Bereich Elektrotechnik sind nach den Angaben des Statistischen Landesamtes im ersten Quartal 2019

um 6,9 % gegenüber dem ersten Quartal 2018 im Vorjahr gestiegen (Grafik unten). Im Jahresdurchschnitt 2018 konnte eine Steigerung von 4,6% zum Vorjahr 2017 registriert werden. Die Beschäftigung ging zum Vorjahr um 0,5% zurück.

Im Wohnungsbau wird es bei den Fertigstellungen im Sektor der Mehrfamilienhäuser noch Steigerungen geben. Die steigende Nachfrage nach Ausbaupkapazitäten lassen Spielräume zur Preiserhöhung offen. Allerdings lässt in der Gebäudetechnik die Auswirkungen der Energiewende noch auf sich warten. Auch hier werden durch die Umsetzung der Energiewende noch weitere Steigerungsraten erwartet.



Tarifkommission des Fachverbandes Sachsen/Thüringen tagt

In Vorbereitung der Gespräche des Fachverbandes mit dem Tarifpartner Christliche Gewerkschaft Metall (CGM) zum termingerecht (per 31.12.2019) gekündigten Entgelttarifvertrag, Urlaubstarifvertrag und Tarifvertrag zur Regelung der Aus-

wärtsarbeiten sowie des Lehrlingstarifvertrages (kündbar ab 31.07.2020) fanden Gespräche mit Vertretern aller Innungen am 08.08.2019 in Meerane statt. Ende September/Anfang Oktober beginnen die Tarifverhandlungen mit der CGM

Ausbildungsvergütungen zum 1.8.2019 angehoben

Zum Ausbildungsbeginn am 01.08.2019 ist die Ausbildungsvergütung nach dem Lehrlingstarifvertrag für das Elektrohandwerk Sachsen/Thüringen angestiegen.

Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt damit ab 01.08.2019:

■ im 1. Lehrjahr	800,00€
■ im 2. Lehrjahr	850,00€
■ im 3. Lehrjahr	900,00€
■ im 4. Lehrjahr	950,00€

Der Fachverband weist nochmals darauf hin, dass ab 1.1.2020 ein neuer Mindestentgelttarifvertrag vorbehaltlich der Festlegungen zur Allgemeinverbindlichkeit gilt. Hier wurde neben den nominellen Werten auch der Geltungsbereich des Mindestentgelttarifvertrages angepasst. Die Erweiterung bezieht sich jetzt auf alle Beschäftigte in den Elektrohandwerksbetrieben, die elektro- und informationstechnische Tätigkeiten ausüben. Ab 1.1.2020 gilt vorbehaltlich der Allgemeinverbindlichkeit ein bundesweites Mindestentgelt von 11,90 €.

Neue enge Zusammenarbeit der Elektroverbände Sachsen/Thüringen und Sachsen-Anhalt

Bereits seit 1990 arbeiten die mitteldeutschen Elektroverbände in verschiedenen Projekten zusammen. Nach der Fusion der Fachverbände des Elektrohandwerks Sachsen und Thüringen 2012 schloss der neue Verband mit dem Landesinnungsverband Sachsen-Anhalt einen Kooperationsvertrag 2014 ab. Nun wurden die Kooperation ab 1. August 2019 mit dem Abschluss eines Dienstleistungsvertrages auf eine neue Stufe gestellt. Vor dem Hintergrund, dass das Handwerk eine starke und leistungsfähige verbandliche Organisation benötigt und angesichts der demografischen Situation haben sich die verantwortlichen Gremien beider Verbände dazu entschlossen, einen Dienstleistungsvertrag über die gemeinsame Geschäftsführung beider Verbände abzuschließen. Die Gremien verfolgen mit der stärkeren Zusammenar-

beit vor allem eine noch größere Steigerung der Effizienz der Verbandsarbeit und Erweiterung des Leistungsangebotes im Interesse seiner Mitgliedsinnungen und In-

nungsbetriebe. Die bisher vorhandenen Geschäftsstellen in Dresden, Erfurt und Magdeburg und Kontaktdaten bleiben bestehen.



WEIL IHRE HÄNDE WICHTIGERES ZU TUN HABEN,

ALS SICH MIT IHRER VERSICHERUNG RUMZUSCHLAGEN.

Wir machen's einfach.

Die IKK classic packt genauso an wie Sie – damit Sie die Welt weiter am Laufen halten können. Darum sind wir die Versicherung für Handwerker. Mehr Infos unter www.ikk-classic.de

ZVEH-Jahrestagung in Berlin

Vom 12. bis 14. Juni diskutierten die Delegierten bundesweiter Fachverbände zur ZVEH-Jahrestagung in Berlin über die Herausforderungen im digitalen Zeitalter. Elf Gremiensitzungen, darunter die Mitgliederversammlung, Vorstandssitzung, Fachbereichssitzungen, ArGe Medien Gesellschafterversammlung sowie der E-Markenbeirat boten genügend Raum, um das Erreichte Revue passieren zu lassen und den Verband auf die Aufgaben des kommenden Jahres auszurichten. Darüber hinaus veranstaltete der ZVEH traditionell die Öffentliche Festveranstaltung und den Festabend mit Verleihung der E-Markenpartner-Preise. Gleich zu Beginn seines Be-

richts in der Mitgliederversammlung hob Präsident Hellmann die wachsende Bedeutung der E-Betriebe hervor. Dabei engagiert sich der ZVEH auf vielen Ebenen, um die geeigneten Rahmenbedingungen für den Erfolg der E-Betriebe zu schaffen. Dem Thema Ausbildung und Branchennachwuchs widmete er einen besonderen Teil der Rede. Eine qualifizierte Ausbildung sei unverzichtbar, da die Aufgaben rund um die Geschäftsfelder Energiemanagement, Effizienzsteigerung und Gebäudeautomation durch die Digitalisierung und die Energiewende immer anspruchsvoller würden. . Trotz der aktuell sehr erfreulichen Erfolge in der Nachwuchssiche-

rung arbeiten die Gremien des ZVEH intensiv an einer Novellierung der Ausbildungsberufe, um die Ausbildung noch passgenauer auf die Herausforderungen der Digitalisierung auszurichten. Die sieben Ausbildungsgänge im E-Handwerk sollen auf fünf neu geordnete Ausbildungsberufe konzentriert werden. Der neue Beruf des „Elektronikers für Gebäudesystemintegration“ soll künftig noch stärker als bisher smarte Gebäudetechnologien von der Beleuchtung, Beschattung, Heizung, Klima, Lüftung, Sicherheit, IT- sowie Telekommunikationsanbindungen gewerkeübergreifend in das Gebäude der Zukunft integrieren.



Gira System 3000 Licht- und Jalousiesteuerung

Das Gira System 3000 bietet höchste Flexibilität für eine fortschrittliche Licht- und Jalousiesteuerung: Fünf unterschiedliche Bedieneinsätze können eingesetzt werden. Diese zeichnen sich durch eine einfache Handhabung und überzeugende Lösungen für jeden Komfortwunsch aus. Ergänzend dazu stehen verschiedene Bewegungsmelder für die automatische und energiesparende Lichtsteuerung zur Auswahl.



GIRA

Mit den Bluetooth Systemaufsätzen geht Licht- und Jalousiesteuerung in eine neue Dimension. Via Gira App lassen sich alle Funktionen und Einstellungen bequem über Ihr Smartphone oder Tablet konfigurieren, in Betrieb nehmen und steuern.

Mehr Informationen: partner.gira.de

Vorstandswahlen beim ZVEH

Im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung fanden satzungsgemäß Wahlen statt. Die Mitgliederversammlung gab den bisherigen Vorstandsmitgliedern auch für eine weitere Legislaturperiode den Verband zu führen. Im Bild unten v.l.n.r. Christoph Hansen (Präsident des Fachverbandes Hessen/Rheinland-Pfalz), Thomas Bürkle (Präsident Fachverband Baden-Württemberg), Karl-Heinz Bertram (Ehrenlandesinnungsmeister Niedersachsen/Bremen), Lothar Hellmann (Ehrenpräsident des Fachverbandes Nordrhein-Westfalen) als Präsident, Dr. Gerd Böhme (stv. Landesinnungsmeister Sachsen-Anhalt) und Hans Auracher (Vorsitzender des Landesinnungsverbandes Bayern).

In der im Anschluss stattfindenden ArGe Medien Gesellschafterversammlung bestätigten die Mitglieder Hans Auracher im Amt des Vorsitzenden. Olaf von Müller (Landesinnungsmeister Mecklenburg-Vorpommern) bleibt sein Stellvertreter. Bereits einen Tag zuvor legten sich die Fachbereiche fest: Auch dort besteht weitgehend personelle Konstanz. Arnd Hefer (Vorstandsmitglied und Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses des Fachverbandes Nordrhein-Westfalen) übernimmt weiterhin die Leitung des Fachbereichs Wirtschaft. Stefan Ehinger (Vizepräsident und Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses des Fachverbandes Hessen/Rheinland-Pfalz) bleibt stellvertretender Vorsitzender.

Dr. Gerd Böhme erhielt wieder die Zustimmung der Delegierten als Vorsitzender des Fachbereichs Tarif. Als sein Stellvertreter wurde Alexander Hamler (Vorstandsmitglied und Ressortleiter Tarif und Soziales des Fachverbandes Baden-Württemberg) wiedergewählt. Eine Änderung gab es im Lenkungsausschuss Technik: Karsten Joost (Fachgruppenleiter Elektrotechnik im Landesinnungsverband Mecklenburg-Vorpommern) übernimmt den Vorsitz von Wolfgang Schmitt, der sich nicht mehr zur Wahl stellte. Karsten Joost ist zugleich Sprecher des Bereichs Elektrotechnik. Stefan Heß, der das Amt des Bereichssprechers Informationstechnik bislang kommissarisch erfüllte, wurde nun offiziell gewählt. Thomas Bürkle bleibt Sprecher des Fachbereichs Elektromaschinenbau. Die nächsten Verbandswahlen finden turnusgemäß im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung 2023 statt.



ZVEH-Lenkungsausschuss

Technik Bild unten u.a. 6.v.l.

Karsten Joost, Vorsitzender und Sprecher Bereich Elektrotechnik, 4.v.l. Anjo Grinz und 7.v.l. Stefan Heß, Sprecher Bereich Informationstechnik

Quelle Fotos : ZVEH

Feierliche Verleihung der E-Markenpartner-Preise

Ein Höhepunkt der diesjährigen ZVEH-Jahrestagung war die erstmalige Verleihung der E-Markenpartner-Preise im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung. Der E-Marken-Industriepreis ging in diesem Jahr an die Günther Spelsberg GmbH + Co. KG aus Schalksmühle. Den E-Marken-Großhandelspreis erhielt die Fischer GmbH Elektro-Fachgrosshandel aus

Andernach. Den E-Markenpartner-Ehrenpreis bekam Dr. Ulrich Stiebel von STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG aus Holzminnen überreicht. Im Rahmen eines feierlichen Festakts übergaben ZVEH-Präsident Lothar Hellmann und ZVEH-Vizepräsident und Vorsitzender der ArGe Medien im ZVEH Hans Auracher den Siegern ihre Preise.



Bild: ZVEH / Lena Siebrasse FOTOGRAFIE



Mit dem Logo „Premium E-Marken-Betrieb“ Ihrer Innung haben Sie alle Möglichkeiten, nach außen zu zeigen, dass Ihr Betrieb zu den Besten zählt. Sie fördern damit Ihr eigenes Geschäft. Mit dem Marketingpool der ArGe Medien

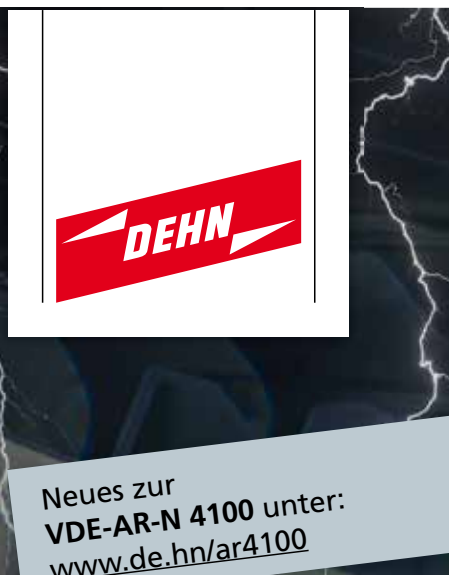
E-Marken-Material für Betriebe

im ZVEH steht die optimale Plattform zur Verfügung. Die Angebote für die Erstellung Ihrer Kommunikations- und Werbemaßnahmen sind vielfältig. Schnell und einfach sind diese bis hin zur eigenen Internetseite individualisierbar.

Premium E-Marken-Betriebe finden Werbemittel zum Download im Marketingpool auf der Seite www.arge-medien-zveh.de/marketingpool, Stichwort „E-Marke“ sowie unter www.ehandwerkshop.org.



Rot hält den Kasten sauber!



Neues zur VDE-AR-N 4100 unter: www.de.hn/ar4100

Überspannungsschutz: DEHNshield® ZP schützt lückenlos



Passgenau
Einbau zwischen 2 SLS-Schaltern



Überwacht
Überwachung aller 4 Ableiterpfade



Normenkonform
VDE-AR-N 4100, DIN VDE 0100-534



Deutschlandweit
Expertennetzwerk in Ihrer Nähe



Sicher
Schutzwirkung Typ 1+2+3
wartungsfreie Funkenstreckentechnologie

Mehr erfahren:

www.de.hn/dshzp

DEHN schützt.®
Überspannungsschutz, Blitzschutz/Erdung, Arbeitsschutz



Seminare zum Unternehmermodell der Berufsgenossenschaft

Mit der Anwendung des Unternehmermodells können Unternehmer ihren Verpflichtungen im Hinblick auf die Arbeitssicherheit der Mitarbeiter und deren Unterweisungen nachkommen. Hat sich der Unternehmer für das Unternehmermodell entschieden, sind entsprechende Seminare der Berufsgenossenschaft zu besuchen.

Zunächst ist das Grundseminar als Einstieg in das Unternehmer-

modell zu belegen. Weiter folgen in bestimmten Zeitabständen die Aufbau Seminare und Fortbildungen. Im Rahmen der Fortbildung werden derzeit Seminare zur Erstellung und Aktualisierung der Gefährdungsbeurteilung angeboten.

Als Seminarveranstalter bietet der Fachverband Sachsen/Thüringen diese Seminare zum Unternehmermodell der BG ETEM an. Im zweiten Halbjahr finden folgende Seminare statt:

Grundseminar

- 10.09.2019 in Leipzig
 - 11.09.2019 in Erfurt
 - 03.12.2019 in Erfurt
 - 04.12.2019 in Dresden
- Aufbau Seminar
- 05.11.2019 in Leipzig
 - 06.11.2019 in Dresden

Weiterbildung:

- 29.10.2019 in Jena
- 30.10.2019 in Dresden

Anmeldung an

bildung@elektro-sachsen-thue-
ringen.de oder telefonisch an
0361 600 3020



Die Mitarbeiterschulungen im ersten Quartal des kommenden Jahres finden im Verbandsge-

biet Sachsen/Thüringen wieder an den bekannten Veranstaltungsorten statt.

Unser Themenangebot:

- Erdung, Potentialausgleich, Überspannungsschutz
- DIN VDE 0100-420 Einsatzhinweise Brandschutzschalter und DIN-VDE 0100-704

Baustromverteiler - Pflicht allstromsensitive FI

- Prüfen / Messen
- Arbeitssicherheit

Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen statt:

- 10.01.2020 Dresden
- 17. 01.2020 Nieder Seifersdorf
- 24.01.2020 Leipzig-Borsdorf
- 31.01.2020 Chemnitz
- 07.02.2020 Großrückerswalde
- 21.02.2020 Erfurt
- 28.02.2020 Auerbach/Vogtland
- 06.03.2020 Rohr-Kloster
- 13.03.2020 Hermsdorf/Thür.
- 20.03.2020 Dresden

GEWISS

INNOVATIV. SICHER. PERSÖNLICH.



Gebäudesystemtechnik

GEWISS bietet schnelle und sichere Kundenlösungen im Industrie-, im Dienstleistungs- und im Wohnbereich.

Die mittelständischen Strukturen garantieren unseren Kunden ein Höchstmaß an Beratung, Serviceleistungen und eine individuelle Betreuung.

Diese Kompetenz macht uns zum innovativen Lösungsanbieter für unsere Kunden.

Innovativ. Sicher. Persönlich.



Fachmesse für Elektro-, Gebäude-,
Licht- und Energietechnik
18.-20. September 2019

**Besuchen Sie uns in:
Halle 5, Stand F31**



Lichttechnik



Elektroinstallations-
technik



Energieverteilung &
Leitungsführung



Im kommenden Jahr finden wieder - bereits zum 9. Mal - Fachschulungstage mit dem Schwerpunkt Seminare zur Vorstellung neuer Produkte und Technologien als Nachlese zur Messe „Light+Building“ 2020 statt. Eingeladen sind alle Interessenten aus den Innungen und von nicht-organisierten Betrieben. Merken Sie sich die Termine für Arnstadt und Dresden vor.

GEWISS Deutschland GmbH Industriestraße 2 • 35799 Merenberg • Germany
gewiss@gewiss.de • www.gewiss.de • Tel. 06471-5010 • Fax 06471-5010-636



Fachmesse für Elektro-, Gebäude-,
Licht- und Energietechnik

18.–20. September 2019

Halle 5, Stand E15

Überspannung im Griff



Kombiableiter schützen Wohngebäude

Der Kombiableiter FLT-SEC-ZP ist der optimale Schutz für Wohngebäude und Mehrzweckbauten. Durch die schmale Baubreite und werkzeuglose Montage sparen Sie Platz und Zeit. Profitieren Sie vom praktischen Fußriegel, der eine automatische Verrastung auf allen Sammelschienenendicken ermöglicht.

Mehr Informationen unter Telefon +49 5235 3-11740 oder
phoenixcontact.de/installateur

Neun Obermonteure aus Chemnitz erhalten Zertifikat nach neuem Rahmenlehrplan



Elektrofachbetriebe setzen zur fachgerechten und effizienten Umsetzung der betrieblichen Kundenaufträge auf Bau- und Montagestellen ausgewählte Fachkräfte als Verantwortliche für den Projektablauf ein. Für diese ist die Fortbildung und Qualifizierung in diversen Kompetenzfeldern unerlässlich.

Im Juni 1995 bereits vereinbarten die Tarifvertragspartner, der damalige Landesinnungsverband

der Sächsischen Elektrohandwerke und die Christliche Gewerkschaft Metall eine Fortbildung zum „Geprüften Obermonteur“ Elektrotechnik. Die Fortbildung beinhaltete seit dieser Zeit ein Lehrgang (216 h) mit einer anschließenden Prüfung (8h), die bis einschließlich 2018 218 Teilnehmer erfolgreich ablegten.

Um den steigenden Anforderungen und Verantwortlichkeiten immer wieder gerecht zu werden, ist der Rahmenlehrplan für die Weiterbildung angepasst und von der Mitgliederversammlung des Fachverbandes 2018 bestätigt worden. Der erste Lehrgang mit neuem Rahmenlehrplan begann im Januar in Chemnitz. Die Prüfung der Lehrgangsteilnehmer im

Auftrag des Fachverbandes fand am 5. Juli in Chemnitz statt.

Alle Lehrgangsteilnehmer (i.Bild links) haben erfolgreich die Prüfung bestanden. Erstmals mussten die Lehrgangsteilnehmer neben der schriftlichen Prüfung und praktischen Messarbeit sowie dem Fachgespräch auch eine Hausarbeit erstellen. Dabei wurden Projekte aus den Firmen als Teilbereiche bearbeitet.

Ende Januar 2020 ist ein neuer Obermonteurlehrgang in Erfurt geplant. Dazu findet am 8. Oktober 2019, 14:00 Uhr in der Geschäftsstelle in Erfurt eine Informationsveranstaltung statt.

Bitte melden Sie sich dafür an.

Tel.: 0361 600 3020 oder Mail: bildung@elektro-sachsen-thueringen.de



Die Wichmann KABELBOX

www.wichmann.biz



Decke



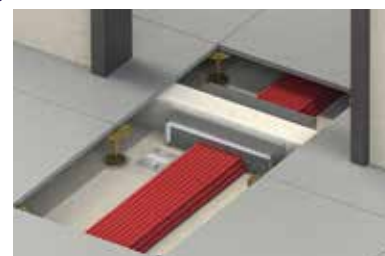
100 %

- belegbar
- funktionssicher
- montagefreundlich

Wand



Systemboden



Abschotten im Türbereich

+49 2722 6382-0

Angebote der Fachverbände für Unternehmer, Mitarbeiter und Lehrlinge

Über 200 Hersteller und Dienstleister für die Branche des Elektrohandwerk in Mitteldeutschlands erwarten Sie zur „efa“ - mit im Gepäck die neuesten Produkte und Angebote. Profitieren Sie beim Besuch vom facettenreichen Fachprogramm mit Weiterbildungscharakter, das Ihnen

wichtige Informationen für den Arbeitsalltag bietet. Die Fachverbände aus Mitteldeutschland haben hierzu gemeinsam mit dem Veranstalter der Leipziger Messe ein umfangreiches Rahmenprogramm aufgelegt, das den speziellen Mehrwert zum Messebesuch bietet.



Auf den nächsten Seiten erhalten Sie alle Informationen zur Planung ihres Messebesuchs.

- **efaforum** - täglich jeweils ab 9:30 Uhr werden Kurzvorträge im Halbstunden-Takt zu allgemeinen und speziellen Fachthemen angeboten. Täglich auf dem Programm-Überblick zu neuen Normen.
- **Forum: Innovation** - alles rund um Zukunftstechnologien und neue Geschäftsfelder u.a. Elektromobilität, Breitbandausbau und Digitalisierung in verschiedenen Anwendungsbereichen.
- **Forum:Licht** - Spot an für energieeffiziente Beleuchtungstechnik, LED-Technologien, dynamische Lichtlösungen
- **Forum:Energietechnik** - „efa“ und die HIVOLTEC bieten unter einem Dach einen Überblick über die gesamte Bandbreite der Elektro- und Energietechnik - unterstützt wird dieses Forum vom VDE-Bezirksverein Dresden.
- **Spezielle Expertentage** bringen neben der Ausstellung auch die Fachleute aus den Bereichen Planung, Wohnungswirtschaft und Industrie/Gewerbe zusammen. Hierzu gibt es gesonderte Angebote.
- **NEU: Arbeitssicherheitsseminare für Gesellen** - zusätzlich

zur Schulung Arbeitssicherheit in der Firma gibt es mit der Unterstützung der BG ETEM praxisorientierte Tipps in puncto tägliche Arbeit auf der Baustelle

- **Sonderschau das „E|HAUS“** ein voll funktionsfähiges Modell eines Eigenheimes der Zukunft zum Anfassen und Ausprobieren. Dieses Modell der intelligenten Gebäudetechnik bietet das Neueste rund um Vernetzung, Energiegewinnung, Energiemanagement und Sicherheitstechnik
 - **Virtuelle Welt entdecken**
Wer die Vorzüge eines smarten Zuhause lieber in der virtuellen Welt entdecken möchte, kann dies mit Hilfe einer Virtual-Reality-Brille auf der Sonderfläche des Verbändestandes erleben.
- Das organisierte E|Handwerk unterstützt die Fachbetriebe nicht nur bei der Suche geeigneten Berufsnachwuchses sondern auch bei deren Förderung. unter dem Motto YOUNG:efa gibt es mehrere Angebote:.*

- **8. Mitteldeutscher Lehrlingswettbewerb**
Schon traditionell beginnt die Messe mit einem Wettbewerb der besten Lehrlingen aus den Ländern Mitteldeutschlands. No-

miniert sind jeweils drei Lehrlinge des dritten Lehrjahres für eine Ländermannschaft. Sieger und Platzierte erhalten Anerkennung von Sponsoren aus der Industrie.

- **Arbeitssicherheitsseminare der BG ETEM**
für Lehrlinge mit wichtigen Informationen zur Sicherheit im Berufsalltag. In der Messelaufzeit werden mehrere Seminare angeboten.
- **Praktischer Leistungswettbewerb der elektrohandwerklichen Jugend**
Die besten jungen Gesellen des Prüfungsjahrganges bestreiten
 - am 19.09.2019 für Thüringen
 - am 20.09.2019 für Sachsen
 den praxisbezogenen Wettbewerb zur Ermittlung der Handwerkskammer- und Landessieger im Ausbildungsberuf Elektroniker/in Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik. Die jeweiligen Sieger erhalten die Nominierung zum Bundeswettbewerb 2019.
- **E:Training**
Bisher Werkstattstraße jetzt unter neuem Namen der Praxistest für Lehrlinge und Berufsanfänger an 17 Stationen. Es gilt, die Teilnahme auf Laufzettel registrieren lassen und an der Verlosung teilzunehmen.



Das efaforum bietet die neusten Fachinformationen in den Bereichen VDE-Normen und Vorschriften, Arbeits- und Brandschutz, TAB, Digitalisierung und Kalkulationshilfen. Praktische Informationen und Anregungen für die alltägliche Arbeit.

Mittwoch, 18. September 2019

- 9:30 - 10:00 Uhr:
Elektromobilität - intelligente Ladesäulen / Speichersysteme *EBZ e.V.*

- 10:00 - 10:30 Uhr:
Netzanalyse Warum sollte jede Anlage auch nach Umbau gemessen werden?
Peter Martin, HT-Instruments

- 10:30 - 11:00 Uhr:
Grundlagen des Brandschutzes in der Gebäudetechnik
Peter Hilgers, Brandassessor, Deutsches Institut für vorbeugendem Brandschutz e.V.

- 11:00 - 11:30 Uhr:
Neue Technische Anschlussbedingungen (TAB), N.N.

- 11:30 - 12:00 Uhr:
Neue VDE-Bestimmungen - ein Überblick, *Burkhard Schulze (ZVEH-Normenbeauftragter)*

- 12:30 - 13:00 Uhr:
Digitalisierung in der Praxis: Vernünftige Daten und schnelle Angebotskalkulation
Ludwig H. Klatzka, META

- 13:00 - 13:30 Uhr:
VDE-AR-N 4100, Überspannungsschutz und Fundamenterder, *Oliver Born, DEHN + Söhne*

- 13:30 - 14:00 Uhr:
Strombelastung von Kabel und Leitung durch „moderne“ Verbraucher
Reinhard Opitz (ABB Stotz Kontakt)

- 14:00 - 14:30 Uhr:
Brandschutzlösung unter extremen Bedingungen
N.N. TELENOT

- 14:30 - 15:00 Uhr:
DIN VDE Baustromverteiler
Holger Meier, Doepke

- 15:00 - 15:30 Uhr:
Geschäftsmodell und Serviceangebot für E-Handwerker
N.N. Mennekes

Donnerstag, 19. September 2019

- 9:30 - 10:00 Uhr:
Elektromobilität - intelligente Ladesäulen / Speichersysteme *EBZ e.V.*

- 10:00 - 10:30 Uhr:
Kleinverteiler mit Neutralleiter-Trennklemme nach DIN VDE 0100-718,
N.N., HENSEL

- 10:30 - 11:00 Uhr:
Normgerechte Prüfung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge nach Inbetriebnahme
Günter Greh, GMC-I

- 11:00 - 11:30 Uhr:
Neue Technische Anschlussbedingungen (TAB), N.N.

- 11:30 - 12:00 Uhr:
Neue VDE-Bestimmungen - ein Überblick, *Burkhard Schulze (ZVEH-Normenbeauftragter)*

- 12:30 - 13:00 Uhr:
Unerwünschte Netzrückwirkungen durch digitalw Verbraucher
Andreas Aust, BWE Dresden

- 13:00 - 13:30 Uhr:
Erdungsmessung - Was fordert die Norm und wie soll gemessen werden?
Peter Martin, HT-Instruments

- 13:30 - 14:00 Uhr:
Eichrechtskonformes Abrechnen fürs Handwerk mit MENNEKES, N.N.

- 14:00 - 14:30 Uhr:
Digitalisierung in der Praxis: Vernünftige Daten und schnelle Angebotskalkulation
Ludwig H. Klatzka, META

- 14:30 - 15:00 Uhr:
VDE-AR-N 4100, Kapitel 7: Zählerplatz , *Walter Scholz, Hager*

- 15:00 - 15:30 Uhr:
VDE-AR-N 4100, Überspannungsschutz und Fundamenterder,
Oliver Born, DEHN + Söhne

Freitag, 20. September 2019

- 9:30 - 10:00 Uhr:
Normgerechte Prüfung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge nach Inbetriebnahme
Günter Greh, GMC-I

- 10:00 - 10:30 Uhr:
Strombelastung von Kabel und Leitung durch „moderne“ Verbraucher
Reinhard Opitz (ABB Stotz Kontakt)

- 10:30 - 11:00 Uhr:
DIN VDE 0100-704-Baustromverteiler -
Holger Meier (Doepke)

- 11:00 - 11:30 Uhr:
Neue Technische Anschlussbedingungen (TAB), N.N.

- 11:30 - 12:00 Uhr:
Neue VDE-Bestimmungen - ein Überblick, *Burkhard Schulze (ZVEH-Normenbeauftragter)*

- 12:30 - 13:00 Uhr:
Digitalisierung in der Praxis: Vernünftige Daten und schnelle Angebotskalkulation
Ludwig H. Klatzka, META

- 13:00 - 13:30 Uhr:
Sicher Wohnen sowie Leben nach DIN 14676 Teil 1 und 2 und VDS Home
Ulf Buntrock, Busch Jaeger

- 13:30 - 14:00 Uhr:
VDE-AR-N 4100, Kapitel 7: Zählerplatz
Walter Scholz, Hager Vertrieb



PLUG & LIGHT LED-FLUTER IN LS 990 IN SCHWARZ



Licht neu denken.

Lichtstimmung zum Aufstecken. Plug & Light definiert Lichtgestaltung neu. Perfekt dimmbares LED-Licht aus Strahlern oder Flutern.



Forum:Licht
Halle 5 | Stand A08

Mittwoch, 18. September 2019

■ 10:00 - 10:30 Uhr:

Auswahl von modernen LED Lampen und Leuchten, technische Daten, Kennzeichnung und Wirtschaftlichkeit

Dirk Seifert, LiTG Leipzig

■ 10:30 - 11:00 Uhr:

Effiziente Beleuchtungssysteme in Produkte & Gewerbe LED-Systeme oder anderes

Holger Harmisch, Bürogemeinschaft LICHT

■ 11:00 - 11:30 Uhr:

Planung von Beleuchtung/ Raumgestaltung

Alexander Lempe, Brumberg Leuchten GmbH & Co. KG

■ 11:30 - 12:00 Uhr:

Sensorik in der Beleuchtungstechnik - Lösungen zur Umsetzung der Normen und Vorschriften im Nichtwohngebäude, Planung von HCL Beleuchtungsanlagen, Lösungen für Büro, Bildung und Gesundheitseinrichtungen *Fabian Reis, Lichtspezialist ESYLUX Deutschland GmbH*

■ 13:00 - 13:30 Uhr:

Aussenbeleuchtung in der „Smart City“ und das Internet of Things - Probleme und Nutzen - Außenbeleuchtung un Digitalisierung

Rainer Barth, LiTG BG Leipzig-Halle

■ 13:30 - 14:00 Uhr:

Stadtmöbilierung und Leuchten - Konzepte mit innovativen Lösungen

Nadine Hofmann, Leipziger Leuchten

■ 14:00 - 14:30 Uhr:

EN 1838 Angewandte Lichttechnik zu Sicherheitsbeleuchtung

Hartmut Kriest, RZB

■ 14:30 - 15:00 Uhr:

Beleuchtungssteuerung und das Internet of Things (IoT)

Dirk Seifert, LiTG Leipzig

■ 15:00 Uhr: Podiumsdiskussion

Donnerstag, 19. September 2019

■ 10:00 - 10:30 Uhr:

Auswahl von modernen LED Lampen und Leuchten, technische Daten, Kennzeichnung und Wirtschaftlichkeit

Dirk Seifert, LiTG Leipzig

■ 10:30 - 11:00 Uhr:

Effiziente Beleuchtungssysteme in Produkte & Gewerbe LED-Systeme oder anderes

Holger Harmisch, Bürogemeinschaft LICHT

■ 11:00 - 11:30 Uhr:

Planung von Beleuchtung/ Raumgestaltung

Alexander Lempe, Brumberg Leuchten GmbH & Co. KG

■ 11:30 - 12:00 Uhr:

Sensorik in der Beleuchtungstechnik - Lösungen zur Umsetzung der Normen und Vorschriften im Nichtwohngebäude, Planung von HCL Beleuchtungsanlagen, Lösungen für Büro, Bildung und Gesundheitseinrichtungen *Fabian Reis, Lichtspezialist ESYLUX Deutschland GmbH*

■ 13:00 - 13:30 Uhr:

Aussenbeleuchtung in der „Smart City“ und das Internet of Things - Probleme und Nutzen - Außenbeleuchtung un Digitalisierung

Rainer Barth, LiTG BG Leipzig-Halle

■ 13:30 - 14:00 Uhr:

Stadtmöbilierung und Leuchten - Konzepte mit innovativen Lösungen

Nadine Hofmann, Leipziger Leuchten

■ 14:00 - 14:30 Uhr:

Not- und Sicherheitsbeleuchtung

Thorsten Keh, Gessler GmbH

■ 14:30 - 15:00 Uhr:

Gütemerkmale der Beleuchtung mit LED-Systemen - Lichtfarbe, Farbwiedergabe und Flicker

Dirk Seifert, LiTG Leipzig

■ 15:00 Uhr: Podiumsdiskussion

Freitag, 20. September 2019

■ 9:30 - 10:00 Uhr:

Auswahl von modernen LED Lampen und Leuchten, technische Daten, Kennzeichnung und Wirtschaftlichkeit

Dirk Seifert, LiTG Leipzig

■ 10:00 - 10:30 Uhr:

Effiziente Beleuchtungssysteme in Produkte & Gewerbe LED-Systeme oder anderes

Holger Harmisch, Bürogemeinschaft LICHT

■ 10:30 - 11:00 Uhr:

Planung von Beleuchtung/ Raumgestaltung

Alexander Lempe, Brumberg Leuchten GmbH & Co. KG

■ 11:00 - 11:30 Uhr:

Intelligente Automations- und Lichtlösungen für Büro, Bildung und Gesundheitswesen

Bernd Rossow, ESYLUX

■ 11:30 - 12:00 Uhr:

EN 1838 Angewandte Lichttechnik zu Sicherheitsbeleuchtung

Hartmut Kriest, RZB

■ 12:30 - 13:00 Uhr:

Aussenbeleuchtung in der „Smart City“ und das Internet of Things - Probleme und Nutzen - Außenbeleuchtung un Digitalisierung

Rainer Barth, LiTG BG Leipzig-Halle

■ 13:00 - 13:30 Uhr:

Stadtmöbilierung und Leuchten - Konzepte mit innovativen Lösungen

Nadine Hofmann, Leipziger Leuchten

■ 13:30 - 14:00 Uhr:

Beleuchtungssteuerung und das Internet of Things (IoT)

Dirk Seifert, LiTG Leipzig

■ 14:00 Uhr: Podiumsdiskussion

Beleuchtungstechnik



Mittwoch, 18. September 2019

- 10:00 - 10:30 Uhr:
Charakteristische Kurzschlussgrößen bei Generatorkurzschluss *Herr Kny*

- 10:30 - 11:00 Uhr:
Elektroinstallation im Wandel - normative Änderungen der DIN VDE 0100,
W. Weiss, Siemens AG

- 11:00 - 11:30 Uhr:
Norm, Sicherheit und Umgang mit den Hochspannungsprüfgeräten allgemein
Günter Brand, b2 electronc GmbH

- 11:30 - 12:00 Uhr:
Zustandsbewertung von Betriebsmitteln mit Fokus auf Schaltanlagen und Transformatoren
Prof. Gerd Valtin, HTW Dresden,

- 13:00 - 13:30 Uhr:
Drohneinsatz in der Mittel- und Hochspannung - Korona- und Infrarotkameras für die fliegende Wartung und Inspektion
Michael Jäger, ekomess

- 13:30 - 14:00 Uhr:
Gefahr durch Störlichtbögen in Niederspannungsanlagen
Karsten Wenzlaff, TU Dresden

- 14:00 - 14:30 Uhr:
Persönliche Schutzausrüstung gegen die thermischen Gefahren des Störlichtbogen
Lutz Gruschka, BSD

- 14:30 - 15:00 Uhr:
Beobachtbarkeit von Nieder- und Mittelspannungsnetzen mit minimalen Messinformationen
Maximilian Schmidt, TU Dresden

- 15:00 - 15:30 Uhr:
Netzbeobachtung zur Lastflexibilisierung im Rahmen des Projekts SERVING
Robert Knoll, ENSO Netz GmbH

- 15:30 - 16:00 Uhr:
Mit CHES in das Energiesystem von morgen - virtuelle Kraftwerke mit kleinen Energieanlagen
Jens Werner, TU Dresden,

Donnerstag, 19. September 2019

- 10:00 - 10:30 Uhr:
Mit CHES in das Energiesystem von morgen - virtuelle Kraftwerke mit kleinen Energieanlagen
Jens Werner, TU Dresden,

- 10:30 - 11:00 Uhr:
Beobachtbarkeit von Nieder- und Mittelspannungsnetzen mit minimalen Messinformationen
Maximilian Schmidt, TU Dresden

- 11:00 - 11:30 Uhr:
Norm, Sicherheit und Umgang mit den Hochspannungsprüfgeräten allgemein
Günter Brand, b2 electronc GmbH

- 11:30 - 12:00 Uhr:
Aktuelle Trends in MS-Netzen - Herausforderung eines Wandler- und Trafogerstellers
Breitbandmesswandler und Schaltvorgänge an Gießharztrafos
Roberto Schulze, Ritz Instrument Transformers GmbH

- 13:00 - 13:30 Uhr:
Gefahr durch Störlichtbögen in Niederspannungsanlagen
Karsten Wenzlaff, TU Dresden

- 13:30 - 14:00 Uhr:
Persönliche Schutzausrüstung gegen die thermischen Gefahren des Störlichtbogen
Lutz Gruschka, BSD

- 14:00 - 14:30 Uhr:
Geräte-integrierter Brandschutz - die Gefahr direkt am Ursprung bekämpfen
Markus Fiebig, Job GmbH

- 14:30 - 15:00 Uhr:
Elektroinstallation im Wandel - normative Änderungen der DIN VDE 0100,
W. Weiss, Siemens AG

- 15:00 - 15:30 Uhr:
Beurteilung der Netzwirkungen nach neuer AR-N 4100
F. Möller / S. Müller TU Dresden

- 15:30 - 16:00 Uhr:
Einfluss von Elektrofahrzeugen auf die Strom- und Spannungsqualität
F. Möller / S. Müller TU Dresden

Forum: Energietechnik Halle 5 | Stand K49

Freitag, 20. September 2019

- 9:30 - 10:00 Uhr:
Gefahr durch Störlichtbögen in Niederspannungsanlagen
Karsten Wenzlaff, TU Dresden

- 10:00 - 10:30 Uhr:
Persönliche Schutzausrüstung gegen die thermischen Gefahren des Störlichtbogen
Lutz Gruschka, BSD

- 10:30 - 11:00 Uhr:
Geräte-integrierter Brandschutz - die Gefahr direkt am Ursprung bekämpfen
Markus Fiebig, Job GmbH

- 11:00 - 11:30 Uhr:
Norm, Sicherheit und Umgang mit den Hochspannungsprüfgeräten allgemein
Günter Brand, b2 electronc GmbH

- 11:30 - 12:00 Uhr:
Aktuelle Trends in MS-Netzen - Herausforderung eines Wandler- und Trafogerstellers
Breitbandmesswandler und Schaltvorgänge an Gießharztrafos
Roberto Schulze, Ritz Instrument Transformers GmbH

- 12:30 - 13:00 Uhr:
Drohneinsatz in der Mittel- und Hochspannung - Korona- und Infrarotkameras für die fliegende Wartung und Inspektion
Michael Jäger, ekomess

- 13:00 - 13:30 Uhr:
Elektroinstallation im Wandel - normative Änderungen der DIN VDE 0100,
W. Weiss, Siemens AG

- 13:30 - 14:00 Uhr:
Beurteilung der Netzwirkungen nach neuer AR-N 4100
F. Möller / S. Müller TU Dresden

- 14:00 - 14:30 Uhr:
Einfluss von Elektrofahrzeugen auf die Strom- und Spannungsqualität
F. Möller / S. Müller TU Dresden


Forum:Innovation
 Halle 5 | Stand E20/F21

Alles rund um Zukunftstechnologien und neue Geschäftsfelder - informieren Sie sich über Themenschwerpunkte wie Breitbandausbau, Elektrowärme, Elektromobilität und andere

Mittwoch, 18. September 2019

■ 11:00 - 12:00 Uhr

exklusiv zum Planertag
Die Verleihung des E-Planerpreises der Fachzeitschrift „Elektropraktiker“

■ 13:00 - 13:30 Uhr:

Sanieren der Elektroinstallation im Bestand - Planungssicherheit durch Ausstattungswerte RAL-RG 678

Michael Conrad, Initiative ELEKTRO+

■ 13:30 - 14:00 Uhr:

Grundlagen des Brandschutzes bei der Elektroplanung - Schutz- und Sicherheitstechnik

Hermann Hewener, Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V.

■ 14:00 - 14:30 Uhr:

Elektromobilität - aktuelle Normen VDE-Norm, Anwendungsregeln, FNN-Hinweis u.a.

N.N.

■ 14:30 - 15:00 Uhr:

Modulares Lehmklimatechnik-System - Ökologie und Ökonomie neu definiert | Normen + rechtliche Vorschriften, Energiespeicher, Elektrowärme
Axel Lange, AgrillaTherm GmbH

Donnerstag, 19. September 2019

■ 10:00 - 11:30 Uhr

Special: Wohnungswirtschaft
exklusiv zum Tag der Wohnungswirtschaft

■ 13:00 - 13:30 Uhr:

Effizienzgewinne durch cloud-basierte Systeme - MindSphere in der Wohnungswirtschaft

Claus Cremers, Senior Consultant, MindSphere, Dr. Bernd Koch, Leiter dezentrale Energiesysteme, Siemens AG

■ 13:30 - 14:00 Uhr:

Stand des Breitbandausbaus

Stefan Heß, ZVEH

■ 14:00 - 14:30 Uhr:

Best practice: Breitbandausbau durch regionale Partnerschaften von Wohnungswirtschaft, Netzbetreibern und Handwerke

Stefan Heß, ZVEH

■ 14:30 - 15:00 Uhr:

Energetische Sanierung im Bestand mit elektrischer Deckenheizung

Daniel Schuschan, mfh systems GmbH

■ 15:00 - 15:30 Uhr:

Grundlagen des Brandschutzes in der Gebäudetechnik - Schutz- und Sicherheitstechnik

Peter Hilgers, Brandassessor, Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V. (DlvB)

Freitag, 20. September 2019

■ 10:00 - 10:30 Uhr:

Integration von Eigenerzeugung, Energiemanagement und E-Mobility in Gewerbegebäuden

Michael Senner, Hager Vertrieb

■ 10:30 - 11:00 Uhr:

Verantwortliche Elektrofachkraft und Anlagenbetreiber in der betrieblichen Praxis - Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Aus- und Weiterbildung/YOUNG: efa, Dienstleistungen, Best Practice, Normen+rechtliche Vorschriften, Schutz- und Sicherheitstechnik, Arbeitssicherheit

René Rethfeldt, geprüfter Sachverständiger, VDI, BDSH e.V., MEBEDO Consulting GmbH

■ 11:00 - 11:30 Uhr:

Anwendung der Leitungsanlagenrichtlinie bei Sonderbauten - Schutz- und Sicherheitstechnik

Peter Hilgers, Brandassessor, Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V. (DlvB)



Erstmalig in diesem Jahr: Zusatzschulung für Mitarbeiter

Halle 5 | Stand B60/C61



Die Fachverbände sehen fachliche Weiterbildung durch den Besuch der „efa“ speziell für die Mitarbeiter der Fachbetriebe als ein Muss an. Zusätzlich für diese Besuchergruppe gibt es speziell auch eine Weiterbil-

dung von der BG ETEM. Erfahrene Aufsichtspersonen der BG ETEM informieren praxisorientiert, interaktiv und auf der Basis von ausschließlich tatsächlich geschehenen Unfällen. Dies ist eine Zusatzschulung und ersetzt nicht die jährliche Unterweisung. Die Veranstaltungen finden statt:

18.09.2019, 14:30 Uhr

19.09.2019, 14:30 Uhr

20.09.2019, 13:00 Uhr

Die Teilnehmer erhalten beim Besuch Zertifikate

Meinung der Fachkollegen „Gewaltiger Mehrwert“:

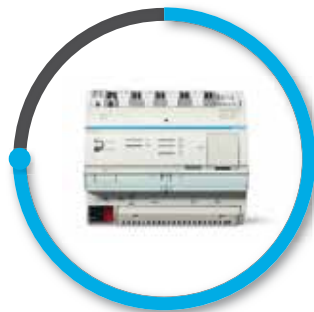
„Meine Belegschaft und ich sind auf jeder efa dabei. Denn für uns als Fachbetrieb ist es wichtig, neue Produkte und Innovationen sowie praktische Ideen und Lösungsansätze für die Arbeit auf der Baustelle kennenzulernen. Um den Messebesuch optimal zu nutzen, vereinbaren wir vorab Termine mit einigen Systemherstellern aus verschiedenen Bereichen wie Gebäudetechnik, Beleuchtung und Messtechnik. Das lohnt sich – unsere Ansprechpartner haben dadurch vor Ort genug Zeit, um uns ihre Stände im Detail zu zeigen, neue Produkte ausführlich vorzustellen und Fragen zu beantworten. Daran zeigt sich auch die Wertschätzung, die uns als Partner und Fachbetrieb entgegen gebracht wird. Zu einem efa-Besuch inklusive Terminvereinbarungen rate ich jeder Elektrofirma. Der Aufwand im Vorfeld ist minimal, der Nutzen hingegen gewaltig.“

Frank Höhne, Elektromeister, Höhne Elektro GmbH:

domovea

Smart Home leicht gemacht

Verbinden. Steuern. Visualisieren.



Leistungsfähiger denn je. Und noch einfacher zu installieren: Server einsetzen, konfigurieren, aktivieren, fertig. domovea ist Visualisierung, Steuerung, IoT Controller und easy Inbetriebnahme-Server in einem. So geht Smart Home heute.

hager.de/domovea

:hager

Hallenplan

Restaurant



efa – Ihr Branchentreffpunkt

Firma	Stand Nr.	Firma	Stand Nr.	Firma	Stand Nr.
ABB AG	C30/D31	Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse	C51	Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V. (DIBV)	E32
ABB Kaufel GmbH	E-T-07	blue:solution software GmbH	B08	Deutsches Patent- und Markenamt	
ABB STOTZ-KONTAKT GmbH	C30/D31	Brumberg Leuchten GmbH & Co. KG	B05	Informations- und Dienstleistungszentrum Berlin	G51
ABB STOTZ-KONTAKT GmbH	E-T-07	BS Bodensteckdosen Systemtechnik GmbH	F40	dibkom - Deutsches Institut für Breitbandkommunikation	E31
ABB Striebel & John GmbH	C30/D31	Busch-Jaeger Elektro GmbH	C30/D31	Doepke Schaltgeräte GmbH	G21
ABB Striebel & John GmbH	E-T-07	Busch-Jaeger Elektro GmbH	E-T-07	Dotlux GmbH	B21
ABL SURSUM Bayerische Elektrozubehör GmbH & Co. KG	F06/G07	Bürogemeinschaft LICHT BTH		Driescher GmbH Eisleben	H41
ABN GmbH	D02/F03	Beleuchtungstechnik DieLichtberater.de	A11	Eco Light LED GmbH	B44
ADEXX Befestigungstechnik GmbH	A25	CANDOR GmbH	E14	EFEN GmbH	H55
AKKU GESELLSCHAFT Taubenheim mbH	F42	Carl Stahl Technocables GmbH	A04	ELDAT GmbH	D26
AKKURAT Gesicherte Stromversorgungen GmbH	F42	CHAUVIN ARNOUX GmbH	G38	Elektrobildungs- und Technologiezentrum e. V.	A42
Albrecht Jung GmbH & Co. KG	G20/H21	Chint Elektro Handels- und Service GmbH & Co. KG	F52	eline GmbH	B30/C31
ALRE-IT Regeltechnik GmbH	K12	CIMCO-Werkzeugfabrik Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG	C20	eline GmbH	A20
ArgillaTherm GmbH	E30	Compro Electronic GmbH	D29	Eltric Karl Heckel GmbH	D32/E33
Armantis GmbH	C42	COSTRUZIONE ELETTRICA DESIANA DI FRIGHI MATTEO CARLO E. C. S. 657	F37	ENSO Netz GmbH	K38
ASSA ABLDY Sicherheitstechnik GmbH	H35	D+H Mechatronic AG	F37	ESYLUX Deutschland GmbH	G10
Axing AG	F44	Danfoss GmbH Heating Segment		ExTox Gasmess-Systeme GmbH	F34
B. E. G. Brück Elektronik GmbH	C09	DEVI Kompetenzzentrum Elektroheizung	H13	Fachverband Elektro- und Informationstechnik Sachsen/ Thüringen	A30/B31
Bachmann GmbH	F20	Data Design System GmbH	D17	Fachverband Elektro- und Informationstechnik Sachsen/ Thüringen	A31
Bals Elektrotechnik GmbH & Co. KG	D18	Data Design System GmbH	E-T-09	Fachverband Elektro- und Informationstechnik Sachsen/ Thüringen	A42
Bals Elektrotechnik GmbH & Co. KG	E-T-17	DEHN SE & Co. KG	F02/G03	Fintech GmbH	F10/G12
Berufliche Weiterbildung Elektrotechnik Andreas Aust	C56	Deko-Light Elektronik Vertriebs GmbH	C25		
		Paul Deppe & Co. GmbH	C18		

FLUOLITE Licht & Leuchten GmbH & Co. KG	A10
Fritz Driescher KG Spezialfabrik für Elektrizitäts-werksbedarf GmbH & Co.	H41
Fronius Deutschland GmbH	H51
f-tronic Winfried Fohs GmbH	D23
GAZ Notstromsysteme GmbH	A15
GESA - Gesell. zur Förderung der Elektrohandwerke in Sachsen-Anhalt mbH	A42
Gessler GmbH	B18
GEWISS Deutschland GmbH	F31
GEZE GmbH	E37
GFS - Gesellschaft für Sicherheitstechnik mbH	D46
Gira Giersiepen GmbH & Co. KG	G02/H03
GMC-I Messtechnik GmbH	K16
GMC-I Messtechnik GmbH	E:T-10
Göckeritz Leuchten Chemnitz	A09
GSS Grundig Systems GmbH	G47
Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG	H20/K21
Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG	E:T-02
haase-Busnesstechnik GmbH	D53
Hauber & Graf GmbH	C48
Hausmann & Wymen Datenverarbeitung GmbH	K02
HEINRICH NOTSTROM-ANLAGEN	A23
Heitronic H. Vollmer GmbH	C26
Hellermann Tyton GmbH	F07
HEMATEC Arbeitsbühnen GmbH	A37
Hengelhaupt Verbindungstechnik	E03
Gustav Hensel GmbH & Co. KG	B02/C03
Gustav Hensel GmbH & Co. KG	E:T-06
Hermann Kleinhuis GmbH & Co. KG	F10/G12
homeway GmbH	K34
HT Instruments GmbH	E21
HUSS-MEDIEN GmbH	B27
IFT Ingenieurbüro Bert Sieber GmbH	G53
IGE + XAO Software Vertriebs GmbH	G43
IKK classic	B25
INDEXA GmbH	E43
IN-Software GmbH	G45
Intercable GmbH	B28
Interessengemeinschaft Historischer Elektromaschinenbau Leipzig e.V.	A42
ISSENDORFF KG	F13
JOKARI Krampe GmbH	E10
K & R Lichtkonzept GmbH	B23
KAISER GmbH & Co. KG	G16/H17
KAISER GmbH & Co. KG	E:T-12
KATHREIN Digital Systems GmbH	G40
Gustav Klauke GmbH	G37
Gustav Klauke GmbH	E:T-04
Knipex Werk C. Gustav Putsch KG	K15
KRASO GmbH & Co. KG	K08
Kurth Electronic GmbH	E35
KWP Informationssysteme GmbH	E25
Ladon GmbH	A23
Landesinnungsverband Sachsen-Anhalt der Elektrohandwerke	A42
Langmatz GmbH	G50
ledxon GmbH	B16
Leipziger Leuchten GmbH	B01
lichtline GmbH	A07
LICHTWERK GmbH	B20/C21
Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH	E:T-05
LongLife LED GmbH by HK	B10
Lübbing Abrollsysteme e.K. Inh. Achim Lübbing	D08
Luxplan Frank Orłowski	B17
Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH	G33
MBN GmbH - PROLED	B09
MEBEDO Holding GmbH	F50
Megger GmbH	H37
Menekes Elektrotechnik GmbH & Co. KG	F16/G17
Menekes Elektrotechnik GmbH & Co. KG	E:T-08
Merten GmbH	D02/F03
METREL GmbH Mess- und Prüftechnik	K22
METZ CONNECT GmbH	C41
METZ CONNECT GmbH	E:T-16
mH systems GmbH	E38
Muth Kommunikationstechnik GmbH	G41
NIEDAX GmbH & Co. KG	F10/G12
Nordwestdeutsche Zählerrevision Ing. Aug. Knemeyer GmbH & Co. KG	G44
OBO Bettermann Vertrieb Deutschland GmbH & Co. KG	C02/D03
OBO Bettermann Vertrieb Deutschland GmbH & Co. KG	E:T-15

OLAND PHOTOELECTRIC TECHNOLOGY CO., LTD	A01
Opternus GmbH Optische Spleiss- und Messtechnik	E07
PARAT GmbH + Co. KG	K15
PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH	E15
Phytec Meßtechnik GmbH	D34
PLATEK s.r.l.	C43
Polytron - Vertrieb GmbH	E36
Powergear Europe BV	B14
Primo GmbH	D10
Projektron GmbH	F46
J. Pröpster GmbH Fabrik für Blitzschutz- u. Erdungsmaterial	F36
Raycap GmbH	E04
Regiolum GmbH	B20/C21
REHAU AG + Co.	D06
Relco Group Germany GmbH	C50
Rennsteig Werkzeuge GmbH	K15
Riello UPS GmbH	H45
Ritz Instrument Transformers GmbH	G36
RP-Technik GmbH	C11
Runpotec GmbH	D36
rutech Licht GmbH & Co. KG	B15
RZB Rudolf Zimmermann Bamberg GmbH	B11
Saxonia Solutions GmbH	A02
Schnabl Stecktechnik GmbH	E40
Schneider Electric GmbH	D02/F03
Schneider Electric GmbH / Ritto	D02/F03
Senerlec Center Sachsen e.K.	K46
Siemens AG	H02/K03
SLV GmbH	C17
Socomec GmbH	A15
Günther Spelsberg GmbH & Co. KG Elektro-Installationssysteme	E16
Günther Spelsberg GmbH & Co. KG Elektro-Installationssysteme	E:T-03
Stadtwerke Leipzig GmbH	H63
Steinel Vertrieb GmbH	F32
TAIFUN Software AG	E42
Tap Home s.r.o.	C47
TARGOBANK AG	B40
Technische Universität Chemnitz	G51
TELENOT Electronic GmbH	D42
Testboy GmbH	D29
TESVOLT GmbH	G55
THEBEN AG	F17

Treesoft GmbH & Co. KG	D20
TRILUX GmbH & Co. KG	A18/B19
TRILUX GmbH & Co. KG	E:T-11
uesa GmbH - Uebigau	H55
UNITRONIC GmbH	G54
VDE VERLAG GMBH	K17
Vitrarno GmbH	E34
W+R Schirmungstechnik GmbH	K06
WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG	C10/D11
WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG	E:T-01
Walther-Werke Ferdinand Walther GmbH	H16
Walther-Werke Ferdinand Walther GmbH	E:T-13
Walther-Werke Ferdinand Walther GmbH	H63
wavlex GmbH	K28
Wera Werkzeuge GmbH	K15
Wichmann Brandschutzsysteme GmbH & Co. KG	D41
Wiha Werkzeuge GmbH	E11
WISI Communications GmbH & Co. KG	F35
WISKA Hoppmann GmbH	K14
Zennio Deutschland GmbH	D30
ZIEMER GmbH Elektrotechnik & Softwareentwicklung	F11

HIVOLTEC – erweitertes Angebot

Firma	Stand Nr.
AMW Anlagen-Montagen Werder GmbH	H40
b2 electronic GmbH Niederlassung Deutschland	H56
BSD Bildungs- und Servicezentrum GmbH	K37
droneparts e.K.	K41
Elektronik-Kontor Messtechnik GmbH	K41
ETI Elektrotechnik GmbH	K39
HTWK Leipzig Fakultät Ingenieurwissenschaften Institut PAES	K45
Dipl.-Ing. H. Horstmann GmbH	H46
Miebach Elektrotechnik GmbH & Co. KG	K54
OMICRON electronics GmbH	H44
BITTER Starkstromtechnik GmbH & Co. KG	K44
Tranemo Workwear GmbH	H52
TU Dresden	K45
Verein zur Erforschung der Wasserkraftnutzung der oberen Saale e.V.	
ZPUE S.A.	H38

(Stand: 14. August 2019)



Stand E15

**Der neue FLT-SEC-ZP von Phoenix Contact
Universeller Überspannungsschutz werkzeuglos aufgerastet**



Der Kombibleiter FLT-SEC-ZP von Phoenix Contact ist der optimale Schutz von Wohngebäuden und Mehrzweckbauten. Durch die werkzeuglose Montage auf den 40-mm-Sammelschienen ist eine zeitsparende und einfache Installation möglich. Ein Universalfußriegel ermöglicht eine werkzeuglose und einfache

Montage. Ohne weitere Anpassungen ist hierdurch eine automatische Verrastung möglich. Im netzseitigen Anschlussraum werden nicht nur SLS-Schalter und die Einspeisung, sondern auch das Smartmeter-Gateway abgesichert. Daher muss ein dort zu installierendes SPD-Typ 1 eine möglichst geringe Baubreite aufweisen. Dank der schmalen und flexiblen Baubreite von 47 mm oder 52 mm, passt der FLT-SEC-ZP in jeden Installationsverteiler und bei Mehrzähleranlagen zwischen

zwei Sicherungshauptschalter im Anschlusskasten. Der Kombibleiter ist in zwei Varianten erhältlich, sowohl für Gebäude mit als auch für Gebäude ohne äußeren Blitzschutz. Beide Produktvarianten sind für TN-S und auch für TN-C Netze verfügbar.

Für alle Fragen rund um das Thema Überspannungsschutz, steht Ihnen die Experten-Hotline von Phoenix Contact zur Verfügung: Tel.: 05235 – 34 36 54
Mehr Informationen unter: phoenixcontact.de/ueschutz

Stand G02/H03

Gira Wohnungsstation Video AP 7 - Exklusive Zutrittskontrolle

Die neue Gira Wohnungsstation Video AP 7 verbindet Wohnkomfort mit Sicherheit und beeindruckt durch ihr puristisches Design. Über das großzügige Display mit seinem hochauflösenden TFT-Monitor lässt sich die Wohnungsstation Video AP 7 über ein intuitiv gestaltetes Menü komfortabel bedienen und einstellen. Zudem stehen unter dem Bildschirm „Direktwahltasten“ zur Verfügung, die auch ohne eingeschaltetes Display beispielsweise das Schalten von Licht oder das Öffnen der Tür

ermöglichen. Neu bei der Gira Wohnungsstation Video AP 7 ist die taktile Rückmeldung der Volltouch-Bedienung durch Vibration – ähnlich wie bei heutigen Smartphones –, was besonders Menschen mit eingeschränktem Seh- oder Hörvermögen unterstützt. Neben der Bildqualität überzeugt die hohe Sprachqualität der Freisprechfunktion.

Die Gira Wohnungsstation Video AP 7 kann per Aufputzinstallation an der Wand montiert oder mit einem Standfuß auf Mobiliar platziert werden, etwa beim Empfang in Praxen oder auf dem Schreibtisch in Büros. Damit eignet sie sich nicht nur für den Neubau, sondern durch das Gira TKS 2-Draht-Bus-System gerade auch für den Umbau oder die Nachrüstung. Auf der Wand beträgt die Aufbauhöhe lediglich 24 mm.

In einem Mehrfamilienhaus können bis zu 28 Gira Wohnungsstationen Video AP 7 aus dem

TKS Bus versorgt werden, ohne dass dafür eine zusätzliche Spannungsversorgung an jeder Wohnungsstation erforderlich ist. Im Zuge der Inbetriebnahme kann der Elektroinstallateur festlegen, welche Funktionen für Nutzer möglich sind. Die Inbetriebnahme erfolgt über die bekannte „Push-Button-Inbetriebnahme“ oder schnell, intuitiv und komfortabel über den Gira Projekt Assistenten (GPA)

Es besteht die Möglichkeit eines Backups der Einstellungen auf einer SD-Karte – so müssen sie im Fall eines Gerätetauschs nicht erneut vorgenommen werden. Der Elektroinstallateur kann zudem seine eigenen Kontaktdaten im Gerät in Form einer digitalen Visitenkarte hinterlegen, so dass der Nutzer weiß, an wen er sich wenden kann.

Die Gira Wohnungsstation Video AP 7 lässt sich einfach montieren - lediglich Aufstecken auf Montageplatte.



Im Zuge der Digitalisierung werden immer mehr elektrische Geräte in allen Bereichen der Industrie installiert. Dies hat zur Folge, dass die Anzahl der durchzuführenden Prüfungen stark gestiegen ist und die Komplexität dieser Prüfung zugenommen hat. Das Prüfen der elektrischen Installationen und aller ortsveränderlichen elektrischen Geräten ist entscheidend für die Sicherstellung der Sicherheit an jedem Arbeitsplatz. Auslöser für diese Prüfungen können Gesetze, Normen, Richtlinien oder Vorgaben von Versicherungen sein, die die Gesundheit und Sicherheit der Anwender gewährleisten sollen. Mit den Prüfgeräten der Marke

GOSSEN METRAWATT in Verbindung mit der Prüfdatenmanagement-Software IZYTRONIQ ist eine komfortable und revisionssichere Durchführung und Dokumentation aller notwendigen Prüfungen möglich. Intuitive Benutzerführung bei den Prüfgeräten und in der Benutzeroberfläche der Software dokumentieren die perfekt aufeinander abgestimmte Entwicklung der allumfassenden Prüflösungen. SECUTEST, PROFITEST, METRAHIT und IZYTRONIQ sind die Namen der Prüfgeräte und der relevanten Software für die professionelle Durchführung und Dokumentation der vorgeschriebenen Prüfungen.

Überspannungsschutz: Rot hält den Kasten sauber!

DEHNshield ZP schützt lückenlos im Zählerschrank
DEHNshield ZP gibt Sicherheit – Ihnen und Ihren Kunden. Der Kombi-Ableiter ist die perfekte Lösung für die Normenvorgaben. Es erfüllt sowohl die Anforderungen der neuen VDE-AR-N 4100 sowie auch der Muster-TAB 2019.

DEHNshield ZP ist die perfekte Lösung für den Einsatz am Einspeisepunkt der elektrischen Anlage. Damit wird die Normenfor-

derung nach DIN VDE 0100-534, den Ableiter so nah wie möglich einzubauen, erfüllt. Der Kombi-Ableiter wird schnell und einfach direkt auf das 40 mm Sammelschienensystem aufgerastet. Durch seine neue RAC-Funkstreckentechnologie bietet er ein deutliches Mehr an Sicherheit: Durch die verbleibende geringe Restenergie wird die energetische Koordination zu nachfolgenden elektronischen Zählern und Smart Meter Gateway gewährleistet.

Für Büro- und Wohngebäude einsetzbar: DEHNshield® ZP Basic für Gebäude ohne äußeren Blitzschutz
DEHNshield® ZP für Gebäude mit äußerem Blitzschutz
DEHN schützt.



SO MACHT TRENNUNG AUCH MAL FREUDE!



**N-TRENN-
KLEMMEN
SIND JETZT
PFLICHT!**



KV-Kleinverteiler von Hensel mit der Klemme FIXCONNECT® NT setzen den Standard!

Überall, wo Menschen in Industrie und Gewerbe arbeiten, ist die N-Trennung für die wiederkehrende Messung des Isolationswiderstandes ohne Abklemmen des Neutralleiters Pflicht!

Mehr erfahren:
hensel-electric.de/fixconnect-nt

Stand B02/C03

N-Trennklemmen für den Verteiler sind Pflicht!

In öffentlichen Bereichen, Arbeitsstätten und feuergefährdeten Betriebsstätten sind Neutralleiter-Trennklemmen in Verteilern vorgeschrieben (DIN VDE 0100-718 und VdS 2033). Die neue N-Trennklemme von Hensel vereinfacht künftige Prüfungen. Es entfällt das Lösen und Wiederanschießen der Neutralleiter. Bisherige Lösungen am Markt benötigen zusätzlichen Anschlussraum und größere Verteiler. Die neue Klemme FIXCONNECT® NT von Hensel braucht keinen zusätzlichen Platz. Sie wird, auch bei Nachrüstung, einfach an der bisherigen Stelle der Neutralleiter-Klemme montiert. Damit spart der Elektrofachmann

Platz, Zeit und Geld und erfüllt gleichzeitig seine Pflicht. Vorteile für den Elektro-Fachmann: Neben dem Einsatz kleinerer Verteiler sind die Klemmeneinheiten auch kostengünstiger und damit wettbewerbsfähiger als die Lösung mit Reihenklemmen für die Tragschiene. (Gustav Hensel GmbH & Co. KG)



Links: Bisherige Lösung mit Reihenklemmen benötigen mehr Platz und eine zusätzliche Einbaureihe
Rechts: Die bessere Lösung mit der neuen Klemme FIXCONNECT® NT spart Platz, Zeit und Geld.

**GSS Grundig Systems –
mehr als Technik**

Halle 5 | Stand G47

Fernsehen beginnt mit der Qualität der Empfangstechnik. Unser Unternehmen steht für beste Qualität und herausragenden Service. GSS Grundig ist die Nummer Eins unter den Herstellern professioneller Kopfstationstechnik im deutschsprachigen Raum.

Als Erfinder der Kopfstation haben wir den Anspruch, durch innovative Entwicklung den TV-Empfang in der digitalen Welt aktiv zu gestalten. Wir liefern SAT-Anlagen, SAT-Verteiltechnik, Kopfstationen von SAT bis IPTV, Multischalter und Komponenten für die optische Übertragung. Unsere Entwicklungsabteilung arbeitet tagtäglich daran, den Bedarf und die digitalen Anforderungen der Zukunft zu erfüllen. Werden Sie Partner von uns.



Ein Bereich extra für den Branchennachwuchs – die Fachkräfte von morgen!

Unter dem Motto YOUNG:efa werden die Angebote für den Branchennachwuchs gebündelt. Die „efa“ bietet genauso wie für Gesellen, Mitarbeiter und Meister eine Plattform für Lehrlinge zur Begegnung mit zukünftigen Fachkollegen aber auch mit Branchenvertretern und Herstellern, die auch gern die Fragen der zukünftigen Gesellen beantworten und für deren Hinweise offene Augen und Ohren haben.

Im E:Training (bisher unter dem Namen Werkstattstraße bekannt) können die Gesellen und Mitarbeiter von morgen selbst Hand anlegen und an verschiedenen Ständen der Hersteller neue Produkte und Technologien ausprobie-

ren. Handwerkliches Geschick ist gefragt und viele neue Tipps gibts gratis dazu.

Unter dem Motto Treffen - Erleben - Ausprobieren gibt es weitere zahlreiche Angebote: u.a. die

YOUNG:efa



Arbeitssicherheitsseminare der BG ETEM speziell für den Berufsnachwuchs sowie Wettbewerbe und Gewinnspiele. Weitere Informationen auf den nächsten Seiten

Starkes Angebot für Auszubildende

„Als Fachbereich Elektrotechnik sehen wir es als ein Muss an, mit unseren Auszubildenden, den Elektronikern für Energie- und Gebäudetechnik, die efa in Leipzig zu besuchen. Dort erleben wir die neuesten Entwicklungen in der Branche hautnah mit und erhalten in den Gesprächen mit den Ausstellern hilfreiche Tipps für den beruflichen Alltag. In den Arbeitsschutzseminaren werden die angehenden Fachkräfte darin geschult, welche Gefahren auf der Baustelle lauern und wie man sie bewusst vermeiden kann. Im E:Training können die Lehrlinge ihre Kenntnisse und Fertigkeiten unter Beweis stellen und mit ein wenig Glück sogar etwas gewinnen. Den Besuch der efa empfehlen wir allen Berufsschulen, denn wissen kann man nie genug.“

Roland Ackermann, Fachkonferenzleiter des Fachbereichs Elektrotechnik der Johann-Friedrich-Pieler-Schule in Altenburg

DEPPE

PERFEKTION UND VIelfALT

Wandlermessungen für Sondervertragskunden der Verteilnetzbetreiber



**Der entscheidende Vorsprung
von DEPPE Produkten
liegt im modularen System.**

DEPPE Schränke sind technisch und wirtschaftlich perfekte Lösungen, weil die Größenvielfalt, die einsatzorientierte Materialauswahl und die individuellen Zuschnitte genau das sind, was Sie brauchen. Ein weiterer Vorteil ist die Kompatibilität der Zubehörteile, die passend ergänzt werden können.

Das macht Sie flexibel für die Zukunft.


YOUNG:efa

BG ETEM

Die Arbeitssicherheitsseminare der BG ETEM informieren den Branchennachwuchs mehrmals täglich zum Themenkomplex „Sicheres Arbeiten auf Bau- und Montagestellen im Elektrohandwerk“ mit folgenden Schwerpunkten



- Grundlegende Gefahren des elektrischen Stroms
- Besondere Risiken auf Bau- und Montagestellen bei elektrotechnischen Arbeiten
- Den sicheren Umgang bei Exposition durch Gefahrstoffe im Zuge dieser Tätigkeiten
- Aufmerksamkeit im Straßenverkehr und am Arbeitsplatz

Die Seminare finden täglich statt.

- **am 18.09.2019**
10:00, 11:30 Uhr und 13:00 Uhr
- **am 19.09.2019**
10:00, 11:30 Uhr und 13:00 Uhr
- **am 20.09.2019**
10:00 Uhr und 11:30 Uhr

Alle Teilnehmer/innen erhalten nach dem Besuch des Sicherheitsseminars ein Zertifikat. Die Teilnahme am Sicherheitsseminar der Lehrlinge sollte schon vor dem Besuch auf der „efa“ entweder über die Berufsschule, die überbetriebliche Ausbildungsstätte oder die Firma - je nachdem wo die Ausbildung gerade stattfindet, angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstellen der Innungen bzw. den Fachverbänden.

Treffpunkt Seminarraum B60/C61

E:Training steht für Werkstattstraße



Im E:Training können die Nachwuchskräfte selbst Hand anlegen und an verschiedenen Ständen der Hersteller neueste Produkte und Technologien ausprobieren. Die Teilnehmer erhalten am Stand der Verbände einen Laufzettel, zeigen dann ihr Können und erhalten

bei mindestens sechs registrierten Aufgaben ein Zertifikat und die Chance zur Teilnahme am täglich - ca. 14:30 Uhr - stattfindenden Gewinnspiel.

An insgesamt 16 Stationen sind u.a. folgende Aufgaben zu erfüllen:

■ Stand E:T-01

WAGO Kontakttechnik

Thema: Schraubenlose Anschlussstechnik beim Verbinden von elektrischen Adern und Leitungen

1. Installationsetagenklemmen im Kleinverteiler
2. Ausschaltung mit WINSTA - Linect
3. Verdrahtung einer Aus- und Wechselschaltung“

■ Stand E:T02

Hager Vertriebsgesellschaft

1. Verdrahten einer Technikzentrale laut aktuellen Vorgaben
2. Konfiguration einer Gebäudesteuerung mit KNX easy

3. Installation einer Elcom Türkommunikationsanlage

4. Aufbau und Programmierung einer Funkinstallation mit KNX Funk | quicklink

5. Installation von Steckdosen im Brüstungskanal tehalit.BR65

6. Installation einer Wechselschaltung mit Berker Q.7 und Berker W.1

7. Konfiguration einer Dokumentation mit Hager Ready für einen Hager Kleinverteiler“

■ Stand E:T03

Günther Spelsberg

GEOS - das perfekt durchdachte Industrie- und Outdoorgehäuse für raue Anforderungen.

■ Stand E:T04

Gustav Klauke GmbH

Thema: Elektrische Verbindungstechnik und Stanztechnik

1. Verpressen von Kabelschuhen
2. Verdrahten im Schaltschrank
3. Stanzen von Formlöchern am Schaltschrank

■ Stand E:T05

Lightcycle Retourlogistik

1. Wo befindet sich die nächste Abgabestelle für Altlampen?
2. Wie können Altlampen recycelt werden?“

Fortsetzung nächste Seite

■ Stand E:T-06

Gustav Hensel

Leiterquerschnittsermittlung mit Softwaretool

1. Querschnittsbestimmung unter Berücksichtigung von Verlegeart, Abschaltbedingungen und Spannungsfall
2. Auswahl des geeigneten Kabelabzweigkastens für den ermittelten Leiterquerschnitt“

■ Stand E:T-07

ABB Striebel & John

1. Stromkreis- und Mediaverteiler Verbindungssystem kombinieren und die Leitungen anschließen.
2. Anschließen von verschiedenen ABB-Sicherungsautomaten in Verbindung mit dem neuen Brandschutzschalter (AFDD)
3. Installation und Konfiguration der Gebäudekommunikation
4. Planung, Konfiguration und Installation der Türkommunikation
5. Installation und Konfiguration von KAUFEL Sicherheitsbeleuchtung.
6. Installation von Ty-Rap® Premiumkabelbindern
7. Zählerschrankverdrahtung

■ Stand E:T-08

Mennekes Elektrotechnik

1. Anschließen einer Power-TOP® Xtra Kupplung mit Ergo-CONTACT
2. eMobility Inbetriebnahme einer AMTRON Wallbox“

■ Stand E:T-09

Data Design System

CAD-Projektplanung

1. Erstellen eines Installationsplans
2. Erstellen eines Verteilerplans
3. Datenübergabe an Mess- und Prüfgeräte

■ Stand E:T-10

GMC-I Messtechnik

Prüfung der Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen in elektrischen Installationen

1. Schleifwiderstandsmessung und RCD - Prüfung in der Installationsanlage eines Hauses -VDE 0100 Teil 610
2. Prüfungen der Sicherheit von elektrischen Verbrauchern nach VDE 0701/0702

■ Stand E:T-11

TRILUX Vertrieb

Speed of Light

Zeige, wie schnell du eine 1-Raum-Beleuchtungslösung mit dem TRILUX Lichtmanagementsystem LiveLink konfigurieren kannst

■ Stand E:T-12

KAISER

1. Luftdichte Installation von LED-Einbauleuchten in Hohldecken mit ThermoX® LED
2. Installation einer 2-fach Schalterkombination Unterputz in luftdichter Ausführung
3. Leuchten- und Lautsprechergehäuse Betonbau, Wandmontage
4. Schallschutz Hohlwanddose 68 für Schallschutzwände

5. Brandschotts: zerstörungsfreie Nachbelegung des Dosenschott System DS 90 / 74

■ Stand E:T-13

Walther-Werke

1. Testen einer Wall-Box
2. Montage des CEE-Steckers NEO

■ Stand E:T-15

OBO Bettermann

1. Erarbeitung und Umsetzung von Blitz- und Überspannungsschutz, Anschluss an Erdung sowie Potentialausgleich
2. Brandschutzinstallation in 3 Schutzziele
3. Rohrverlegung zu einem Kleinverteiler

■ Stand E:T-16

METZ CONNECT

1. Gaming-Patchkabel
2. KAPRI plus Kabel- und Installationstester“
3. E-DAT modul vs. C6A modul“ Kabelverbinder“

■ Stand E:T-17

Bals elektrotechnik

Montage und Demontage einer schraublosen CEE QUICK-CONNECT Steckvorrichtung in 16A oder 32A



Stand H20/K21

Neue KNX Lösungen von Hager


Mit Neuheiten in den Bereichen Energiemanagement und Beleuchtungssteuerung baut Hager den Funktionsumfang seines KNX Portfolios weiter aus. So lassen sich mit der neuen KNX-Schnittstelle TXF121 für konventionelle Energiezähler nahezu alle MID-konformen 1-

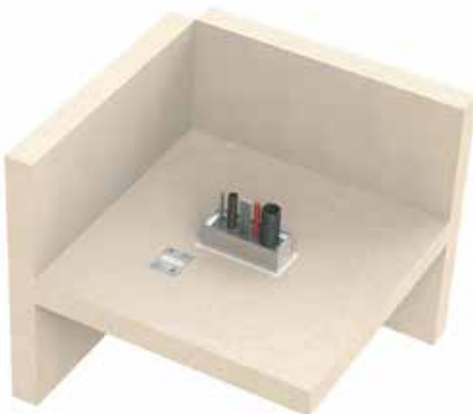


und 3-phasigen Energiezähler der neuen Generation von Hager an KNX Anlagen anschließen. Damit können nun auch MID-konforme Zähler, die für Abrechnungszwecke zugelassen sind, in KNX Projekten als Datenlieferant eingesetzt werden.

Ebenfalls neu ist der 4-Kanal DALI KNX easy Aktor TXA664D, der sich durch seine einfache easy-Programmierung mit Broadcast-Adressierung auszeichnet. Wie üblich im Hager KNX Portfolio gibt es auch für den TXA664D Aktor eine angepasste ETS Applikation. Durch die Broadcast-Adressierung werden die DALI-Geräte nicht einzeln adressiert, sondern mit nur einem Zentralbefehl pro Ausgang. Dieses zeitsparende Verfahren empfiehlt sich vor allem bei der Beleuchtung großer Areale mit vielen einzelnen Lampen. Der Aktor ermöglicht die Funktionen Schalten, Dimmen sowie RGBW-Farb- und Tunable White-Warmlichtsteuerung. Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Stand D41

Die industriell vorgefertigten und einbaufertigen Kabelboxen von Wichmann Brandschutzsysteme bieten ab dem Zeitpunkt des Einbaus in Wand, Decke oder Systemboden eine funktionsfähige Brandabschottung.


Brandschutz mit Sicherheit

Die Boxen gibt es in zahlreichen Abmessungen, wobei der Innenraum bauartbedingt immer zu 100 % voll belegbar ist und zwischen Leitungen, Leitungen und Leerrohren oder Leerrohren keine Abstände einzuhalten sind. Eine Über- oder Falschbelegung ist so von vornherein ausgeschlossen. Bei Neueinbauten wird die Box geschlossen eingebaut, für den nachträglichen Einbau kann sie geöffnet und um den Kabelstrang herum wieder geschlossen werden.

Nachdem Einbau wird der freie Restquerschnitt innerhalb der Box mit Schaumstopfen gegen eine Kaltrauchweiterleitung verschlossen. Kleinere verbleibende Öffnungen und Kabelwickel

werden mit handelsüblichen, dauerelastischen Dichtstoffen wie Acryl oder Silikon abgedichtet.

Auch an die Handhabung bei Nachbelegungen während oder nach der Bauphase hat der Hersteller Wichmann gedacht. Vom jeweiligen Installateur wird der Schaumstopfen zur Rauchgasabdichtung einfach nur noch geöffnet und nach der ergänzenden Belegung wieder kaltrauchdicht verschlossen. So bieten die Kabelboxen eine rundum wirtschaftliche und abnahmesichere Brandabschottung.



YOUNG:efa

Junge Leute leisten was

8. Mitteldeutscher Lehrlingswettbewerb

Die besten Lehrlinge der mitteleuropäischen Bundesländer messen sich im traditionellen Lehrlingswettbewerb am ersten Messtag am 18.09.2019 ab 10:00 Uhr. Jeweils drei Lehrlinge des dritten Lehrjahres im Ausbildungsberuf Elektroniker/in FR Energie- und Gebäudetechnik bilden eine Ländermannschaft. Innerhalb von 5 Stunden müssen die Lehrlinge jeweils einzeln

eine Installationsaufgabe bewältigen. Die Bewertung erfolgt zunächst in der Summe der Mannschaft. Es werden aber auch die besten Arbeiten ermittelt.

Es winken den beteiligten Mannschaften interessante Fachbesuche mit Eventcharakter bei Industriepartnern sowie Geschenke.

Praktischer Leistungswettbewerb der besten Gesellen

Beim praktischen Leistungswettbewerb der besten Gesellen Sachsen und Thüringen jeweils am 19.09.2019 und 20.09.2019

im Ausbildungsberuf Elektroniker/in FR Energie- und Gebäudetechnik werden die Landessieger und Sieger der Handwerkskammerbezirke in den Ländern ermittelt. Der



Halle 5 | Stand A42

- am 18.09.2019, ab 10:00 Uhr **8. Mitteldeutscher Lehrlingswettbewerb**
- am 19.09.2019, ab 10:00 Uhr **Praktischer Leistungswettbewerb der besten Gesellen Thüringen**
- am 20.09.2019, ab 10:00 Uhr **Praktischer Leistungswettbewerb der besten Gesellen Sachsen**

praktische Leistungswettbewerb wird jeweils mit den Handwerkskammern der Länder durchgeführt. Die Landessieger erhalten die Nominierung zur Bundesmeisterschaft im Ausbildungsberuf..

IZYTRON .IQ



GMC INSTRUMENTS CLOUD



GOSSEN METRAWATT



Fachmesse für Elektro-, Gebäude-, Licht- und Energietechnik

18.-20. September 2019

Halle 5 Stand K16



PRÜFTECHNIK IN EINER NEUEN DIMENSION

Mit der Software IZYTRONIQ und den neuen intelligenten IQ Mess- und Prüfgeräten lässt sich das gesamte Prüfgeschehen geräteübergreifend abbilden, verwalten und revisionssicher dokumentieren. Eine intuitive Benutzerführung mit moderner Oberfläche und wegweisendem Design erleichtert Ihr Prüfmanagement und bietet Ihnen noch mehr Komfort.

www.izytroniq.com

Smart [Pro] und Esalit - Gewiss präsentiert effiziente LED-Lösungen auf der efa in Leipzig

Stand F31



Smart [PRO] 2.0 ist die Wahl für neue, effiziente Beleuchtungslösungen im Innen-/Außenraum für Sportanlagen und Mehrzweckflächen. Smart [PRO] 2.0 ist für neue Anlagen oder Tausch konventioneller Strahlersysteme zwischen 250W bis 2000W mit Lichtstrompaketen bis zu 120.000 lm ausgelegt.

Mit 9 Optiksystemen, 3 Lichtfarben und 4 Bauformen sind alle erforderlichen Variationen für unterschiedlichste Beleuchtungslösungen möglich. Design und sorgfältige Materialaus-

wahl sorgen für absolute Zuverlässigkeit, Stabilität und Robustheit mit CSP-LED-Arrays.

Die ESALITE-Serie ist äußerst effizient und vielseitig aufgestellt. Sie bietet mit über 300 Versionen in 6 Lichtstrompaketen von 6000 lm bis 52000 lm, 3 Lichtfarben und Lichtausbeute bis zu 145 lm/W exzellente Beleuchtungslösungen im Innen- und Außenbereich. Die Lichtlösungen sind schwerpunktmäßig auf Handwerk, Industrie und Wirtschaft ausgerichtet.

Stand G20/H21

Lichtgestaltung neu definiert – Die Beleuchtung eines Raumes war bisher mit der Installation der Leuchten meist für Jahre gesetzt. JUNG macht jetzt aus der Steckdose im Handumdrehen eine Beleuchtung.

Da wo Lebens- und Arbeitsräume hybrider werden, wo das Wohnzimmer spontan zum Büro oder

Plug & Light featured by JUNG

der Esstisch zum Schreibtisch wird, ändern sich die Anforderungen an die Beleuchtung. Das moderne LED-System besteht aus einer Lichtsteckdose, auf die unterschiedliche LED-Lichtaufsätze (LED Strahler oder LED-Fluter) per Magneten angedockt werden. Das Licht ist sofort flickerfrei dimmbar. Von hell nach dunkel bis hin zu Warmdim, das dem Dimmverhalten einer Glühbirne gleicht.

Der LED-Strahler ist um 90° schwenkbar. Er sorgt z. B. in der Küche für ein angenehmes, indirektes Licht bei einem ge-

mütlichen Aperitif oder er wird, passend in die richtige Position gedreht, zur Leselampe. Die Einsatzbereiche sind vielseitig. Plug & Light bedeutet daher maximale Flexibilität bei der Planung funktionssicherer Lichtgestaltung. Lediglich die Positionen der Steckdosen und Schalter für die künftigen Lichtquellen sind während des Bauprozesses zu planen. Das passende Design sowie die gewünschten Lichtaufsätze können nach Fertigstellung gewählt werden.

Überzeugen Sie sich selbst unter: jung.de/plugandlight



Industrie 4.0, digitaler Wandel, Blockchain und Co.

... dies sind Begriffe, die derzeit in nahezu allen Branchen der deutschen Wirtschaft zu verzeichnen sind und für die Unternehmen von morgen eine Selbstverständlichkeit sein sollten. Der Weg zu einem digitalisierten Unternehmen führt über viele Zwischenstopps – einer davon kann der Einsatz eines Fernüberwachungssystems von Akkurat GSV sein.

Das Fernüberwachungssystem von Akkurat GSV erfasst alle technischen Daten der Stromversorgungsanlagen live und fasst diese in unserer Zentrale zusammen. Technische Probleme können so umgehend erkannt und beseitigt werden. Die Sicherheit der Stromversorgung wird dadurch erhöht, die Kosten aber gleichzeitig reduziert, da sich der Wartungsaufwand auf Sichtprüfungen und Reinigungsarbeiten

beschränkt, die in wesentlich größeren zeitlichen Abständen durchgeführt werden müssen.

Herausforderung: Überwachung eines komplexen Systems am Beispiel einer USV-Anlage

USV-Anlagen befinden sich mittlerweile auf einem technischen Stand, der sie dazu befähigt, wichtige technische Parameter eigenständig zu erfassen und auszugeben. So zum Beispiel: Eingangsstrom, Eingangsspannung, Systemtemperatur, Ausgangsstrom, Ausgangsspannung, Status, Alarmsignale und Störungen. Auf diese Daten kann bereits über die integrierte Netzwerkkarte der USV problemlos zugegriffen werden. Problematisch gestaltet sich jedoch die Erfassung von Batterieparametern, was i.d.R. nicht durch die USV übernommen wird.

Ein lückenloses Tracking der Batterieparameter kann mit Hilfe unseres Fernüberwachungssystems erfolgen, welches einfach und kostengünstig nachrüstbar ist und das Risiko eines USV-Ausfalls auf ein Minimum reduziert.

Daten, wie Blockspannung, Stromstärke oder auch Säurepegel (bei Nass-Batterien), werden damit erfasst, mit den Daten der USV aggregiert und permanent in unserer Zentrale überwacht, damit unser bestens geschultes Servicetram sofort agieren kann, wenn Bedarf besteht. Die Einbindung erfolgt problemlos über ein autarkes Netzwerk, wodurch für Sie keinerlei Sicherheitsrisiken entstehen.

Halle 5 | Stand F42

BLACK OUT?
...das muss nicht sein...
...mit einer gesicherten Stromversorgung von
AKKURAT -GSV.de



LUXORliving steuert ihr Zuhause Das clevere Smart Home-System



LUXORliving ist das einfache Smart Home-System von Theben, das alles bietet, was Eigenheime gemütlicher macht: Licht an, Licht aus. Dimmen. Heizung steuern und Jalousien regeln.

Und das Beste: LUXORliving ist einfach montiert, installiert und in Betrieb genommen. Ideal für Neubau und Komplettrenovierung.

Besuchen Sie uns in Leipzig auf der efa in Halle 5 Stand F17!

www.luxorliving.de



E|Haus

Das Eigenheim der Zukunft zum Anfassen und Ausprobieren – live erleben. Das E-Haus als Aushängeschild der intelligenten Gebäudetechnik bietet die neusten Informationen rund um Intelligente Vernetzung, komfortables Wohnen, smarte Steuerung, höchste Sicherheitsstandards, innovative Lichttechnik sowie Energieeffizienz und –management, Energieerzeugung und –speicherung.

Stand B30/C31



Die Sonderschau „Smart Living im E|Haus“ ist ein richtungsweisendes Beispiel für intelligent vernetzte Gebäudetechnik. Seit 2018 präsentiert sich das 100 Quadratmeter große Modellhaus des ZVEH in einer neuen Version.

Erstmals in dieser Version ist das E|Haus auf der „efa“ zu sehen. Alle Produkte und Systeme sind voll funktionsfähig und durch die Konzeptions- und Installationsleistungen der Innungsfachbetriebe der E-Handwerke auf Basis des weltweiten Standards für Gebäudeautomation KNX miteinander vernetzt.

Im E-Haus stehen folgende Themen im Blickpunkt:

Intelligente Vernetzung

- vernetzt durch KNXnet/IP und Modbus/TCP
- transparente Installationstechnik
- Nachrüstsysteme für die Hausautomation
- vernetzte Stromtankstelle für Elektrofahrzeug

Komfortables Wohnen

- Küche: vernetzte Geräte und absenkbare Schränke
- Bad: smarter Spiegel und elektronische Armaturen
- Multiroom-Türkommunikation und -Audiosystem
- UHD Smart-TV, Laser-Tastatur
- Innensprechstelle mit Videobild auf Mobile Devices

Smarte Steuerung

- Steuerung der kompletten Technik über Smartphone, Tablet PC, Smartwatch und Sprache
- elektronische Transparenzsteuerung von Fensterscheiben

Effizientes Energiemanagement

- Optimierung des Verbrauchs selbsterzeugter Energie
- herstellerübergreifendes Energiemanagement
- Wärmepumpe, Photovoltaik- und Kleinwindkraftanlage
- Smart Metering, Stromspeichersysteme, Infrarotheizung
- Durchlauferhitzer mit WLAN-Interface

Höchste Sicherheitsstandards

- Zutrittskontrolle mit Gesichtserkennung
- Alarmanlage mit Melde-Alarm-Tableau Webcams (steuerbar über PC und Mobile Devices)
- Überwachung mit Wärmebildkamera
- Brandschutzschalter zur Erkennung von Lichtbögen

Innovative Lichttechnik

- Steuerung von Licht-/Raumszenen mittels KNX
- Circadianes Licht/Human Centric Lighting
- Beleuchtungsszenen mit variablen Lichttemperaturen

Altersgerechte Assistenzsysteme

- Fernbedienbarkeit aller Funktionen
- Inaktivitätsmonitoring, Anbindung an Notrufzentrale
- Sensorfußboden, Bewegungsmelder, Fernüberwachung
- automatische Abschaltung elektrischer Verbrauchsstellen

Es werden täglich Führungen von Experten durchs E|Haus angeboten.

Bitte melden Sie sich am Stand der Verbände - wir vermitteln Ihnen den Kontakt

SIEMENS

Ingenuity for life



Junelight erblickt das Licht der Welt. Und speichert es.

Die Smart Battery ist der erste große Schritt hin zu einem intelligenten und nachhaltigen Zuhause. Als Herzstück des Energiemanagements steuert sie vorausschauend alle Stromflüsse und maximiert so den Eigenverbrauch mit sauberem Solarstrom. Über kostenlose Software-Updates entwickeln wir sie kontinuierlich weiter – so ist sie heute und in Zukunft bestens für zahlreiche Smart Home Anwendungen aufgestellt.

Morgen beginnt zu Hause. Mit der Junelight Smart Battery.

[siemens.de/junelight](https://www.siemens.de/junelight)

Ihr Ansprechpartner:
Detlev Anklam

Tel.: +49 (151) 58039027
Email: detlev.anklam@siemens.com



Das Elektrobildungs- und Technologiezentrum e. V. (EBZ) in Dresden ist erster Ansprechpartner der E-Innungsbetriebe und

Fach- und Weiterbildungen vor Ort mit E-Innungen abgestimmt

Mitgliedsunternehmen des Fachverbandes Elektro- und Informationstechnik Sachsen/Thüringen in Sachen beruflicher Bildung und bedarfsorientierter Qualifizierung. Neben Weiterbildungsangeboten in Dresden, Leipzig, Erfurt und Bautzen ermöglicht das EBZ bei entsprechenden Bedarfen und Anfragen den E-Innungen vor Ort spezifische Weiterbildungen zu aktuellen Themen, wie Regionalschulungen zu den neuen Technischen Anwen-

dungsregeln (TAR; VDE AR-N 4100/4105) oder E-Mob-Qualifizierungen (E-Mob-Fachbetrieb oder Schulungen für Monteure).

Derzeit werden zudem über die Obermeister die Innungen kontaktiert, um spezifische Weiterbildungsthemen und Angebotsbedarfe der Innungsbetriebe zu ermitteln und auf die Planung der Obermonteurkurse 2019/2020 in Dresden, Erfurt und Leipzig aufmerksam zu machen.

EBZ unterstützt erfolgreichen Ausbildungsstart im E-Handwerk

In Bautzen fand im August nun schon zum dritten Mal das Elektronikercamp - die Einführungswoche für die Elektronikerlehrlinge zum Ausbildungsstart - statt. Gemeinsam organisiert und



umgesetzt von der Elektrotechniker-Innung, der Kreishandwerkerschaft und dem EBZ konnten diesmal 13 Elektronikerlehrlinge den Beginn einer „Spannenden Ausbildung“ wortwörtlich erleben. Eine Baustellenführung, ein elektrisch inspirierten Laternenabendspaziergang, ein Besuch im Hochseilgarten und erste Einblicke in die Elektrotechnik und in neueste Technologien gestalten den Übergang in den Beruf und damit in einen neuen Lebensabschnitt für die jugendlichen Auszubildenden einprägsam und geben zugleich Sicher-

heit über die richtige Berufswahl.

Auch der Start der Zusatzqualifikationen für 34 Auszubildende des 1. Lehrjahres am EBZ in Dresden erleichtert den Einstieg in die Ausbildung für Auszubildende und E-Handwerksbetriebe.

Ein guter Einstieg in die Ausbildung ist wichtige Basis für einen erfolgreichen Ausbildungsverlauf. Wir wünschen allen Auszubildenden in diesem Sinne einen erfolgreichen Ausbildungsstart mit einem erfolgreichen Berufsabschluss am Ende der Lehre.

Neues aus den EBZ-Projektentwicklungsarbeiten

Im Herbst 2019 finden wieder zahlreiche Pilotschulungen für interessierte Lehrgangsteilnehmer und Partner im EBZ statt.

Aufgrund der großen Nachfrage werden vom 24. - 26. September 2019 erneut die Kurse „LED-Beleuchtungssysteme und deren Steuerung (Grund- und Auf-

baukurs)“ angeboten, am 26./27. September 2019 folgt erstmals der Lehrgang „Lastmanagement in der Elektromobilität“.

Am 7./8. Oktober 2019 ist eine neue Schulung zum Thema „Strom- und Wärmekopplung im Heimbereich“ in Zusammenarbeit mit der TU Dresden und

Viessmann geplant. Da die Einspeisevergütung für selbst erzeugten Strom aus einer PV-Anlage im Hausbereich stetig sinkt, wird der Eigenverbrauch immer lukrativer. Aufgrund der Komplexität eines derartigen dezentralen Energiesystems im Hausbereich benötigen Elektroinstallateure fundierte Fachkenntnisse.

Aktuelle Schulungstermine

- Qualifizierung zum E|Mobili-tät-Fachbetrieb, 4. - 5.09.2019, 16 UStd.
- Planung und Installation von Lade-säulen (AC), 10. - 11.09.2019, 16 UStd.
- Kleinststeuerungen LOGO 8 – Ein-führungskurs Siemens LOGO 30.09.2019, 8 U.-Std.
- Kompaktkurs - Schaltbefähigung für das Betreiben elektrischer Anlagen bis 30 kV, 30.09. - 2.10.2019, 27 U.-Std.
- Schaltbefähigung für das Betrei-ben elektrischer Anlagen bis 30kV, 7. - 10.10. 2019, 30 U.-Std.
- Busch-free@home® Grundkurs 8.10.2019, 8 U.-Std.
- Busch - Installationsbus KNX Smart Touch - Smart Home An-wendungen, 9.10.2019, 8 UStd.
- Elektrotechnisch unterwiesene Person entsprechend DGUV A3 und abgestimmt mit den NB – Wiederkehrende Unterweisung, 9.10.2019, 8 UStd.
- Busch - Installationsbus KNX Smart Touch - Smart Home An-wendungen, 10.10.2019, 8 U.-Std.
- Elektrotechnisch unterwiesene Person entsprechend DGUV A3 und abgestimmt mit den NB, 10. - 11. 10.2019, 16 U.-Std.
- Ausbildung der Ausbilder (AdA-Kurs) - Vorbereitung auf die Prüfung gemäß AEVO - Vollzeit 14. - 25.10.2019, 80 U.-Std.
- Elektrotechnisch unterwiesene Person, 28. bis 30. Oktober 2019, 24 U.-Std.
- Kleinststeuerungen LOGO8 – Grundkurs Siemens LOGO, 8. - 29.10.2019, 16 U.-Std.
- Sachkundenachweis für den An-schluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz (TREI), 28.10. - 26.11.2019, 80 U.-Std.
- E-Check IT , 29.10.2019, 10 U.-Std.
- digitalSTROM Grundseminar, 30.10.2019, 8 U.-Std.
- Fachschulung für Elektroinstalla-tionsfachbetriebe zur neuen Norm VDE-AR-N 4100 und VDE-AR-N 4105, 30.10.2019, 8 U.-Std.
- Neuerungen Schaltschrankbau-norm DIN VDE 0660-600-1/3, 30.10.2019, 8 U.-Std.

*Anmeldungen bitte schriftlich per Telefax oder E-Mail an: EBZ e. V., Scharfenberger Str. 66, 01139 Dresden
☎0351 8506-300
☎0351 8506-355
✉: info@ebz.de, www.ebz.de*

Ausbildungsangebote 2020

Die Innungen aus der Sächsischen Schweiz und Bautzen bilden mit dem Tag der Ausbildung am 7. September 2019 in Pirna und die Berufeta-gel in Bautzen am 11./12. September 2019 den Auftakt der zahlreichen Aktivitäten der E-Innungen im Kam-merbezirk Dresden, die vom EBZ bestmöglich unterstützt werden. Mit dem VR-Stand und verschie-denen Mit-Mach-Aktivitäten sol-len Jugendliche und junge Er-wachsene auf das E-Handwerk aufmerksam gemacht. Präsen-tiert werden die vielfältigen Mög-lichkeiten der Ausbildung von Lehre über duales Studium bis hin zu Praktika und Ferienjobs..

EBZ auf efa – Fachmesse 2019 präsent - Gutscheine bei EBZ - Standbesuch zu gewinnen

Die efa - Fachmesse ist das Branchenereignis für die mit-teldeutsche Elektro-, Gebäu-de-, Licht- und Energietechnik. Neben Informationsquellen aus erster Hand für Produkte, Bran-chentrends und Zukunfts-visionen ist die efa alle 2 Jahre Treffpunkt für Hersteller, Dienst-leister und Fachbesucher so-wie den Branchennachwuchs.

Das EBZ ist mit einem eigenen Stand auf dem efa-Forum ver-treten, betreut im Rahmen der efa wieder die Lehrlingswettbe-berbe aktiv mit und begleitet die

Halle 5 | Stand A20

neue E-Haus-Präsentation des ZVEH und der regionalen Fach- und Landesinnungsverbände.

Wir laden Sie herzlich ein, uns am EBZ-Stand zu besuchen und sich zu den Bildungsange-bo-ten des EBZ zu informieren. Hier können sich Messebesu-cher auch an einem Gewinn-spiel beteiligen. Zu gewinnen gibt es u. a. je 3 Gutscheine über 100 € und 50 € für frei wähl-bare Weiterbildungsseminare.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

› **Geburtstage**

50 Jahre

nachträglich am 03.06.2019
Tino Ehrsam, Hausen

nachträglich am 13.07.2019
Anke Baumbach, Gotha

nachträglich am 14.07.2019
Carsten Fuchs, Seebergen

nachträglich am 20.07.2019
Enrico Seeber, Gräfenhain

60 Jahre

am 03.09.2019
Uwe Groschopp, Scheibenberg

am 15.09.2019
Heiner Kames, Leipzig

65 Jahre

nachträglich am 14.02.2019
Hans Ehrsam, Buflieben

am 02.09.2019
Heinz Magofsky Chemnitz

am 29.09.2019
Bernd Tauchnitz, Wurzen

am 22.10.2019
Jürgen Harzendorf, Mühlau

am 28.10.2019
Harald Faust, Frankenberg

70 Jahre

am 27.09.2019
Wolfgang Knauf,
Tunzenhausen

am 17.09.2019
Johannes Selbmann, Franken-
berg

am 12.10.2019
Johann Infanger,
Ebersbach-Neugersdorf

am 20.10.2019
Volker Oertel, Kreischa

75 Jahre

am 16.09.2019
Jürgen Schanz, Zschopau

80 Jahre

am 09.09.2019
Thilo Horst, Dippoldiswalde

85 Jahre

am 20.09.2019
Peter Walther, Priestewitz OT
Strießen

› **Firmenjubiläen**

35 Jahre

am 01.10.2019
Fa. Polzin - Elektromaschinenbau
& Erneuerbare Energien GmbH &
Co. KG

40 Jahre

am 01.09.2019
Fa. Elektro-Böttger, Burgstädt

am 01.10.2019
Elektroservice Franz, Leipzig

am 01.10.2019
Fa. Klaus Fritsche, Bernstadt a.
d. Eigen

am 08.10.2019
Fa. Elektro – Hänel, Gornau

60 Jahre

am 07.10.2019
EBD GmbH, Riesa

Prüfungstermine für das Ausbildungsjahr 2019/2020:

Gesellenprüfung Elektroniker/in
FREnergie- und Gebäudetechnik

Gesellenprüfung	schriftl.	praktisch
Teil 2 Winter 2020	17.01.2020	20.01.-31.01.2020
Teil 1 Winter 2020	20.01.2020	21.01.-31.01.2020
Teil 2 Sommer 2020	08.06.2020	09.06.-19.06.2020
Teil 1 Sommer 2020	11.06.2020	12.06.-19.06.2020



Halle 5 | Stand B30/C31

Besuchen Sie den eline-Shop zur Messe „efa“ am Verbände-stand B30/C31. Prüfprotokolle, Prüfplaketten, Fachbücher und andere ausgewählte Produkte können sofort gekauft werden. NEU ist die Kalkulationshilfe für das Elektrohandwerk 2019/2020 im Angebot.

Tolle Tage beim Thüringen Tag 2019 – auch Elektro-Innung Sömmerda war vertreten

Drei Tage Thüringen Tag sind Geschichte. Trotz der enormen Hitze wurde kräftig gefeiert in Sömmerda. Die Stimmung der 140.000 Besucher war prächtig. Der Höhepunkt der Thüringen Tage war der große Festumzug, der so in der Form zum 17. Mal stattgefunden hat. Tausende nahmen trotz der fast 40 Grad Celsius am Umzugsspektakel teil. So auch die Elektro Innung Sömmerda, als Vertreter der Wirtschaftsmacht von Nebenan. Wir starteten unter der Nummer 41 und waren ein echter Hingucker im Umzug. Die fleißigen Hände der Innung organisierten unter der Leitung des Obermeisters Volkmar Zöllner eine sehenswerte Darbietung. Der Festumzug wurde in 4 Themengebiete eingeteilt. Das unsrige „Ganz schön talentiert“ konnten wir mit Leben befüllen und

Beweise für Talent liefern. Wir zeigten anschaulich das Bild, wie die Stromerschließung in der Region Sömmerda/ Kölleda in den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts ausgesehen haben könnte. In Originalgetreuer Kleidung dieser Epoche schilderte der Obermeister Zöllner den Schaulustigen mit Leidenschaft die Thematik und übermittelte viel Wissenswertes über das Thema Strom. Bildlich wurde es dargestellt über einen Tesla -Transformator der 8 Millionen Volt produzierte, dieses war optisch und akustisch spürbar. Oftmals ging ein Rausen durch die Menge. Sein Ruf „Friede, Freiheit und elektrischen Strom schätzt man mehr, wenn man sie gelegentlich nicht hat“, war sehr nachhaltig und wurde wohlwollend aufgenommen. Die Elektroinnung Sömmerda und



die 21 Innungsbetriebe als Mitglieder bedanken sich für die tolle Organisation des Umzuges und freuen sich ein Stück Geschichte mitgeschrieben zu haben.

(K.Preuss KHwSch)

Elektro-Innung Leipzig - Veranstaltung mit Gastmitgliedern

Die Elektro-Innung Leipzig lädt jährlich ihre Gastmitglieder zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein, um sich über aktuelle Entwicklungen und Probleme auszutauschen, aber auch sportlich zu betätigen.

Veranstaltungsort war am 27. Juni in diesem Jahr der Clara-Zetkin-Park in Leipzig. Dort konnten die Gäste beim Crossgolfspielen in einer offenen Variante zwischen Bäumen und Hindernissen ihre Geschicklichkeit messen.

Nach einer kurzen Einführung in die Technik der Golfschläge

durch die Mitarbeiter der Firma Teamgeist Ost GmbH konnten die Teilnehmer Ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Im Anschluss an die Sieger-

ehrerung und bei regem Gedankenaustausch sorgte das Team des Glashauses für das leibliche Wohl und einen gelungenen Ausklang des Abends





Einfach mit der efa-App zur Messe und alle Informationen auf dem Handy parat

Die efa-App kostenlos downloaden und mit den aktuellen Informationen auf dem Handy immer auf dem aktuellsten Stand die Messe besuchen. Wo befindet sich mein Industriepartner, welche

Aussteller bieten meine gesuchten Produkte, welches Seminar beginnt wo und wann oder der interaktive Hallenplan. Einschließlich Filter- und Suchfunktionen ist so alles individuell und auf Tastendruck abrufbar. Die App ist kostenfrei im Google Play Store für Android und über iTunes für iPhone erhältlich.



Mit Besuch der efa Markenpunkte sammeln

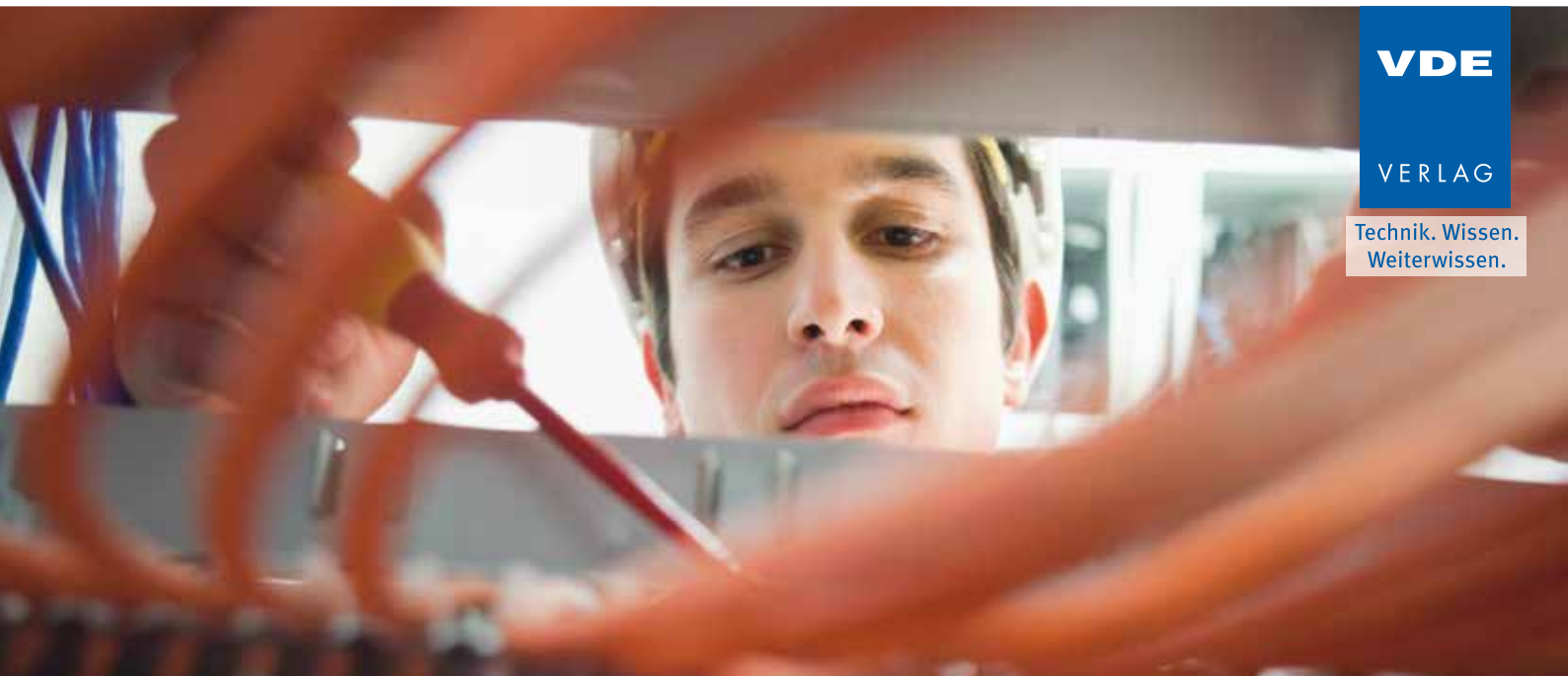
Die Messe efa bietet neueste Fachinformationen aus erster Hand. Sie sind E-Markenbetriebe? Umso besser, denn der Besuch wird E-Markenbetrieben auf das Punktekonto mit 8 Punk-

Mitglieder der Elektro-Innungen erhalten im Direkt-Mailing in der 37. KW einen Eintrittskartengutschein zugesandt zum Einlösen direkt an der Kasse oder online unter www.efa-messe.com

ten angerechnet. Lassen Sie sich am Verbändestand dafür registrieren!

Impressum:

Herausgeber: eline GmbH,
Scharfenberger Str. 66, 01139 Dresden,
Tel.: 0351 8506 400, Fax: 0351 8506 444
E-Mail: info@eline.de
Redaktion: Detlef Köhler,
Anzeigenverwaltung: eline GmbH, Scharfenberger Str. 66, 01139 Dresden,
Tel.: 0351 8506 402, Fax: 0351 8506 444
E-Mail: c.stoehr@elektro-sachsen-thueringen.de
Es gilt das Preisblatt gültig ab 1.11.2018
E-Mail Redaktion: c.stoehr@elektro-sachsen-thueringen.de
Fachverband Elektro- und Informationstechnik Sachsen / Thüringen
Sitz / Geschäftsstelle Dresden: Scharfenberger Str. 66, 01139 Dresden,
Tel.: 0351 8506 400, Fax: 0351 8506-444
Geschäftsstelle Erfurt:
Am Reitplatz 17, 99097 Erfurt
Tel.: 0361 600300 Fax: 0351 8584569
Mail: post@elektro-sachsen-thueringen.de, Internet: www.elektro-sachsen-thueringen.de
Druck und Versand: SDV, Dresden
Jahresbezugspreis: 21,00 Euro (netto) zzgl. Versandkosten.
Für Mitglieder der Elektro-Innungen des Fachverbandes Elektro- und Informationstechnik Sachsen / Thüringen ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.



VDE

VERLAG

Technik. Wissen.
Weiterwissen.

DIN-VDE-Normen zum Sonderpreis

Auswahl für das E-Handwerk

Sichern Sie sich Ihren Preisvorteil mit einem Besuch auf der efa in Leipzig, 18. bis 20.9.2019, Halle 5, Stand K17

► Grundwerk Erweiterte Auswahl statt 1.800 EUR* zum Messepreis von 900 EUR*

50% RABATT AUF DAS GRUNDWERK IN DER NORMENBIBLIOTHEK

*Preise zzgl. MwSt, Abonnement; Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten

www.vde-verlag.de/messeangebot

Werb-Nr. 190773 / Bildquelle © altrendo images - Getty Images